

# Radeburger Anzeiger

seit 1876

Unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für das nördliche Dresdner Land, Amtsblatt der Stadt Radeburg, enthält die Amtsblätter für Ebersbach, Tauscha und den AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ und das Mitteilungsblatt für Medingen

zugleich Dresdner Land-Anzeiger

Ausgabetag: 27.07.2007 nächste Ausgabe: 24.08.2007

„Heinrich-Zille-Mittelschule“ Radeburg

## Gut gerüstet in die Zukunft !



Am 13. Juli 2007 wurden die Schüler der 10. Klassen mit einem lachenden und weinenden Auge aus der Heinrich-Zille-Mittelschule entlassen. Den Schülern und den Eltern wurde ein schönes Kulturprogramm in der Aula geboten. Vielen Dank an Frau Richert und allen Mitwirkenden. Die Schulleiterin, Frau Eichner, ließ in ihrer tollen Abschlussrede die vergangenen Schuljahre Revue passieren und informierte über die Ergebnisse der Abschlussprüfungen. In beiden Klassen wurden insgesamt 54 Schüler unterrichtet, davon erreichten 32 Schüler auf ihrem Abschlusszeugnis die Gesamtnote gut bis sehr gut. Dieses Ergebnis macht nicht nur die Schüler sondern auch uns Eltern stolz. Wir möchten hiermit dem gesamten Lehrerkollektiv der Mittelschule Radeburg ein großes Dankeschön sagen. Dankeschön dafür, dass Sie für die Schüler, aber auch für uns Eltern stets ein offenes Ohr hatten, dass Sie uns in der Freizeit bei der Organisation und Durchführung von Bastelnachmittagen, Konzertbesuchen und Ausflügen begleitet haben. Danke aber auch dafür, dass Sie unsere Kinder bei der Berufssuche und Berufsfindung so tatkräftig unterstützten. Das Resultat spricht für sich. Alle Schülerinnen und Schüler der beiden Abschlussklassen werden im August bzw. im September eine Ausbildung beginnen, entweder an einer weiterführenden Schule oder eine Berufsausbildung.

Mit diesem Ergebnis können sich alle, die Schülerinnen und Schüler, die Lehrer, die Eltern und auch die Stadt Radeburg, als Träger der Mittelschule, sehen lassen. Wir sagen herzlich Danke, den beiden Klassenleiterinnen Frau Wolf und Frau Wittke sowie dem gesamten Team der Heinrich-Zille-Mittelschule, den Jugendarbeitern vom Zillebunker und Herrn Laubner, der es sich nicht nehmen ließ, bei der Abschlussveranstaltung dabei zu sein. Wir wünschen Ihnen weiterhin solche Erfolge - möge die Mittelschule stets ein gut besuchtes Haus bleiben. Natürlich wollen wir aber nicht vergessen, allen unseren Schülerinnen und Schülern zu Ihren bestandenen Prüfungen und ihren Abschlusszeugnissen zu gratulieren.

Ihr habt ein Super-Programm im Hirsch dargeboten. Danke auch an Herrn Ufert und Herrn Feuker, für den großartigen Auftritt im Hirsch. Wir staunten, welche weiteren Begabungen auch in Lehrern stecken und hoffen, dass Sie sich bereits im Radeburger Chor angemeldet haben. ?!

Es war ein schöner Abschluss, der allen, sowohl uns Eltern und auch den Lehrern in schöner Erinnerung bleiben wird. Einen guten Start in eure Zukunft und viel Glück!

Die Eltern der Klassen 10 a und 10 b des Schuljahres 2006/07



Radeburger Volkskarneval

## WETTEN DASS?

### Radeburg im 2. Frühling ist!

**Auf geht's**  
**rafft der**

Radeburger Volkskarneval ist heuer über 50. In den Dimensionen eines Menschenlebens gerechnet hätte er die Hälfte seines Lebens hinter sich. Bis jetzt galt immer: je öller, desto doller. Daran dürfte sich nicht allzu viel ändern, denn für die kommende Saison hat der Elferrat das Motto ausgegeben „WETTEN DASS? Radeburg im zweiten Frühling ist?“ Die zufällige Ähnlichkeit des Mottos mit einer Sendung des offensichtlich recht lichten Fernsehens ist rein zufällig und völlig närrisch. Der Sender, der regelmäßig ein Auge zukneift, wird das nachvollziehen können. Für alle, die noch mit beiden Augen im Leben stehen, bietet sich die unglaubliche Chance, diese Ähnlichkeit auszunutzen und sich die schier unendliche Vielfalt

nicht zu überbietenden Wettblödsinns für das Bauen der abenteuerlichsten Apparaturen und Vorrichtungen anzuzeigen. Aber abgesehen mal davon ist auch die durchaus gewollte Kollision von 2. Frühling und 5. Jahreszeit ein ausbaufähiges Thema. Durch die globale Erwärmung ist der 2. Frühling terminlich ja schon vor den ersten gerutscht und in der Umzugs-hitze schmelzen die Narrenkappen. Die Narren beabsichtigen, den Klimawandel weiter voran zu treiben um endlich mal Karneval wie in Rio feiern zu können. Dem dient der exzessive Genuß von Alkohol. Alkohol wird in allen Zellen des Körpers unter Energiegewinnung zu CO<sup>2</sup> veratmet und treibt den schönen Wintergarten-Effekt an, den Fachidioten verächtlich „Treibhauseffekt“ nennen.

Also ihr Narren, macht schön was draus! Wir sehen uns am 11.11. 11.11 Uhr auf dem Markt!

Euer RCC

Grundschule Radeburg

## 07.07.07 Das war ein Tag

Wo ist Jemil? Haben wir nun umsonst trainiert? Schaffen wir es noch pünktlich nach Döbeln? Nach der wochenlangen Vorbereitung schien unser Traum kurz vor dem Ziel zu zerplatzen. Zum Glück konnten wir trotzdem noch rechtzeitig eintreffen. Der Finalkampf des Landessportbundes Sachsen war unser bisher größter Wettbewerb. Nicht nur auf sportlichem Gebiet mussten wir fitt sein, auch inhaltlich konnte sich jede Mannschaft auf ein Land vorbereiten. Das Motto des Wettkampfes „Mit der Sportjugend um die Welt“ wurde mit Länderdarbietungen umgesetzt. Neben Russland, Frankreich und Griechenland befassten wir uns mit Indien. Ein Indischer Tanz mit selbst gestalteten Kostümen belebte unsere Präsentation

und brachte uns wertvolle Punkte. Bei den Staffeltwettbewerben ging es ganz knapp zu und erst ein Stechen brachte uns den Pokal. Punktgleich mit Frankreich bei den sportlichen Wettbewerben, aber mit besserer Präsentation holten wir uns den Pokal. Für alle Beteiligten ging es anschließend noch nach Nossen auf die Bowlingbahn. Dort konnten alle Kinder, egal ob Sieger oder Platzierte bei Spiel und Spaß den Nachmittag genießen. So mancher schlummerte auf dem Heimweg im Auto total geschafft und rundum glücklich und musste vor der Haustür erst einmal aus den Träumen geholt werden. Natürlich hat sich Herr Damme, der als Fan mitgereist war, über seine Schüler ganz besonders gefreut.

A. Trautmann



TSV 1862 Radeburg - Fußball

### B-Jugend beendet Abenteuer Bezirksliga auf Platz 3

Vor einem Jahr als Aufsteiger in die Bezirksliga gestartet, belegten die B-Jugend-Fußballer unseres Stadtgebietes in der Endabrechnung einen vorher nie für möglich gehaltenen 3. Platz. Damit ist die Truppe, die sich aus den Nachwende-Jahrgängen 1990 und 1991 zusammensetzte, eine der erfolgreichsten Radeburger Fußballmannschaften in der nun 85 jährigen Geschichte. Mit einer unglaublichen Energieleistung haben unsere Jungs vielen etablierten Vereinen wie Budissa Bautzen, VfL Pirna-Copitz, FV Dresden-Laubegast und dem Radebeuler BC, um nur einige

zu nennen, das Fürchten gelehrt und so das Abenteuer Bezirksliga mit Bravour gemeistert. Und auch wenn der eine oder andere mit dem Griff nach den Sternen, sprich dem Bezirksmeistertitel geliebäugelt hat und dieser auch durchaus im Bereich des Möglichen lag, den Bronzerang hätte den Jungs noch im Herbst letzten Jahres niemand zugetraut! Darauf kann ganz Fußball-Radeburg stolz sein! Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle auch den beiden Sponsoren Grosse-Optik und AWD-Finanzdienstleister Christina Pfeiffer für ihre Unterstützung.



hinten v.l.: T. Gommlich, C. Peukert, T. Janke, H. Petzold, S. Schmidt - Mitte v.l.: J. Kikillus, S. Wehnert, S. Rothe, T. Walther, P. Kutzschbach, R. Lauterbach, T. Pitzler, S. Grosche - Vorn v.l.: C. Frohmader, L. Günther, T. Matschke, A. Grosche, M. Preiß, T. Streller, M. Jäger, F. Paduscheck - nicht im Bild: D. Menzel, E. Sucher

Sport

### Fitneß-Stammtisch - Nächstes Treffen

Das nächste Treffen des Fitneß-Stammtischs findet am Donnerstag, dem 9. August, 19 Uhr im Radeburger Hof statt. Auf der Tagesordnung stehen die interessantesten Sportveranstaltungen im 2. Halbjahr sowie die Wiederaufnahme des traditionellen Heinrich-Zille-Laufs anlässlich des 150. Geburtstags des Malers. Interessenten, auch solche, die an der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung mitwirken möchten, sind herzlich eingeladen. Am 06. Oktober 2007 startet die 4. Auflage des Elbtal-Weinlaufes. Auch daran will sich der Fitneßstammtisch wieder

beteiligen. Neben den Strecken über 30 km (nur für Läufer), 17 km und zwölf Kilometer wird es in diesem Jahr erstmals eine zehn Kilometer - Strecke für Einsteiger geben. Bei den drei kürzeren Strecken kann man wählen zwischen Wandern, Laufen oder sich für Walking oder Nordic-Walking entscheiden. Da es diesmal ein Teilnehmerlimit gibt, sollte man sich rechtzeitig anmelden. Die Organisatoren vom SV Elbland wollen diesmal maximal 3000 Starter zulassen - derzeit liegen 1500 Anmeldungen vor. weiterführende Links unter [www.radeburger-anzeiger.de](http://www.radeburger-anzeiger.de)

## Vogelscheuchenfest

am 02.09.2007 auf der Röderstraße

09.30 Uhr Erntedankgottesdienst der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Radeburg (auf dem Parkplatz am Hofwall, bei Regen in der Kirche)

10.30 Uhr Eröffnung des Vogelscheuchenfestes durch den Gewerbeverein und Bürgermeister Dieter Jesse



Traditionsverein Frauendorf stellt sich vor mit: Frauendorfer Bier, Buchweizenplinsen, Holunderschnaps, Binden von Reisingbesen, Erbsenschlagen und Wettmageln.

Weiterhin gibt es: Bastelstände, Sportstrecke, BMX-Strecke, Kurzkegelbahn, Glas, italienische Keramik, Kinderschminken, Hüpfburg, Ponyreiten, Airbrush, Kräuterschau, Strickschule, Bier- und Weinstände, Zille-Brause, Holzofenbrot, Brezeln, Gulaschkanone, Grillstände, Fisch, Kalenderverkauf, Honig, Rassekaninchen, Alpakas, Bierkastenklettern, Eis, Gesottenes & Gebratenes, Cocktails, Obst, Kartoffelverkauf, Spielzeug-Tauschbörse für Kinder, Bienenschaukasten ... und viel mehr!

10.40 Uhr Bühne Parkplatz: Programm der Grundschule mit einem bunten Vogelscheuchenprogramm

11.00 - Alte Furth: Fröhshoppen mit dem Duo Trentzsch & Sturm

14.30 Uhr Alte Furth: mehrere Livebands sorgen für Unterhaltung

- Cool Plexx
- Drei Wege
- Live Cocktail

13.30 Uhr Bühne Parkplatz: Auftritt des gemischten Chores von Radeburg

15.00 Uhr Bühne Parkplatz: Kinderprogramm - Clown Long-Long macht Musik

16.00 Uhr Live-Musik im Garten "Deutsches Haus"

16.30 Uhr Entenrennen an der Röder

18.00 Uhr Prämierungen der besten Vogelscheuchen

### Liebe Scheuchenbauer und Strohpuppenerfinder!

Baut wieder lustige Schreckgestalten und Lumpentypen aller Art und Größe! Auch die Nachbardörfer sind eingeladen, die den einen oder anderen lustigen Gesellen vom letzten Dorffest aus der Scheune holen können. Warum nicht? Es gibt wieder schöne Preise zu gewinnen. Stellt Strohmänner, -frauen und -kinder ab Sa., 18.08. vor Eure Häuser, Geschäfte, Gartengrundstücke und bringt sie am Sa., 01.09., ab 13 - 15 Uhr bitte an die Röderstraße. Eure Helden werden wieder für gute Laune und Unterhaltung sorgen. Wir sind ganz gespannt auf Eure Einfälle.

Der Eintritt ist frei. Die Veranstalter danken Ihnen herzlich, wenn Sie durch den Kauf eines schmucken Keramik-Anhängers á 1€ aus der Werkstatt von Heike Hopf (Moritzburg) einen Unkostenbeitrag leisten.

Kunst & Kultur



Anlässlich der Neuerscheinung des Kunstkalenders „Radeburg und Umgebung 2008“, findet am Samstag, den 25. August, 10.00 Uhr in der Zahnarztpraxis von Frau Dr. Christiane Sachse in Radeburg, Lindenallee 4a, eine Vernissage statt. Gezeigt werden erstmals die Originalbilder der diesjährigen Kalender-Motive. Dazu laden wir alle Neugierigen und Kunstinteressierten herzlich ein. Petra Schade

# 10 Jahre DIE BRILLE

Schenk & Großmann OHG  
IHR AUGENOPTIKER  
Brillen und Kontaktlinsen in Moritzburg



**Samstag, 18. August 2007**  
**... wenn das kein Grund zum Feiern ist.**

Wir bedanken uns bei unseren Kunden, Freunden und Bekannten für ihre langjährige Treue und das Vertrauen, welches Sie uns in den letzten Jahren entgegengebracht haben.

Von 10 bis 18 Uhr präsentieren wir Ihnen die **Komplettkollektion 2008** von Carrera; Oxyoo und Easytwist.

**CARRERA OXYOO EASYTWIST**

Des weiteren können Sie Sportbrillen und Fahrradhelme im Windkanal testen.

Wir freuen uns auf Sie! Ihre Astrid Schenk & Elke Großmann

Schloßallee 17 · 01468 Moritzburg · Tel.: 035 207 / 8 06 49  
Fax: 035 207 / 8 06 49 · Funk: 01 72 / 7 94 25 41

## Hauswirtschaftsdienstleistungen

Folgende Dienstleistungen biete ich an:

- **Reinigungsarbeiten** für Privat und Gewerbe
- **Begleitung** z.B. Arzt und Freizeit (auch mit Auto)
- **Einkäufe und Erledigungen**
- **Bügelservice**

**Heike Garten**  
An den Weiden 8  
01561 Ebersbach  
Funk: 01 74 - 3 21 84 33  
Tel./Fax: 03 52 08 - 3 47 65

## TAG DER OFFENEN TÜR

Thema: "Wir wissen, wie man Energie spart! Und Sie?"  
**Energie-Effizienz hilft der Umwelt und der Brieftasche**

Tag: Freitag, 21. September 2007  
Zeit: ab 15 Uhr  
Anlaß: Tag des Handwerks zur 650-Jahrfeier in Berbisdorf

Ort: **HERFURT** Haustechnik GmbH  
Sanitär-Heizung-Klempnerei-LIEBHERR-Service

Berbisdorfer Hauptstraße 57 · 01471 Radeburg  
Fon (03 52 08) 86 20 · Funk (01 72) 3 53 88 82 · www.herfurt-haustechnik.de

## Wer kann helfen?

... suche 12 in Netz gebundene Futterstrohrollen, die in der Zeit vom 02.07. bis 12.07.2007 von meinem Feld auf der Berbisdorfer Straße in Bärwalde entwendet wurden.

Wo wurden diese Rollen zum Kauf angeboten oder eingelagert? Diese Rollen enthalten Gersten- und Haferstroh als Gemisch. Diese Kombination gab es nur auf meinem Feld und ist sehr leicht für einen Strohverwerter erkennbar! Vielleicht hat jemand das Aufladen beobachtet oder kann anderweitig Hinweise geben. Für Informationen unter 01 51/12 71 84 80 oder 03 52 08 - 46 23 oder auch persönlich bedankt sich im Voraus.  
**Christian Damme, Bärwalde, Dorfstraße 12**

TÜV zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb gemäß §52 KRW-/AbfG

## TREPTE-ENTSORGUNG e.K.

<b>Containerdienst</b>	Multicarcontainer 1,5 m³ · 3 m³
	Absetzcontainer 5 m³ · 7 m³ · 10 m³
	Abrollcontainer 11 m³ · 22 m³ · 34 m³
<b>Fäkalienentsorgung</b>	Kläranlagen · Sickergruben · Abflusslose Gruben
<b>Transporte</b>	Sand · Mutterboden · Splitt · Schotter · Mörtel Rindenmulch · Kies
<b>Entsorgung &amp; Verwertung</b>	Sperrmüll · Baumischabfälle · Grünschnitt Bodenaushub · Asbest · Bauschutt · Holz Schrott · Gartenabfälle · Gewerbemüll
<b>Abriß &amp; Beräumung</b>	Entkernung und Komplettabriss Müllberäumung und Sortierung Verschrottung · Wohnungsaullösung
<b>Baggerarbeiten</b>	1,5 - 5 Tonnen Minibagger/Radlader 14 Tonnen Radbagger

**Tel: 0352 07/8 12 08 · Fax: 0352 07 / 8 25 08**  
Moritzburger Straße 7 · 01468 Volkersdorf  
info@trepte-entsorgung.de · www.trepte-entsorgung.de

## Gewerbeverein Radeburg

### WRM: „Vermarktung des Gewerbegebietes ist Sache der Stadt“



„Für die Vermarktung des Gewerbegebietes ist der Bürgermeister verantwortlich.“ So jedenfalls denkt Andreas Ehrhard, Geschäftsführer der WRM GmbH, der am Montag, dem 16. Juli, Gast des Gewerbevereins in Radeburg „Hirsch“ war. Die WRM – ausgeschrieben „Wirtschaftsförderung Region Meißen“ ist der Partner für alle Unternehmen, die bereits im Landkreis Meißen tätig sind oder die eine Geschäftstätigkeit hier aufnehmen möchten. Einer der Tätigkeitsschwerpunkte der WRM ist, potentielle Investoren für eine Ansiedlung in unserer Region zu begeistern. Der Landkreis Meißen, die Sparkasse Meißen und alle Kommunen des Landkreises, also auch die Stadt Radeburg, sind Gesellschafter der WRM GmbH.

Auf die Frage, wo genau das steht, daß der Bürgermeister für die Vermarktung des Gewerbegebietes verantwortlich ist, bemühte sich Andreas Ehrhard, das Gesagte zu relativieren. Letztlich blieb nur eine vage moralische Verantwortung. Andreas Ehrhard bedauerte, daß Radeburg bei Investorengesprächen die Unterstützung der WRM nicht in Anspruch nehme. „Der Klipphauser Bürgermeister nimmt uns jedes Mal zu den Gesprächen dazu. Er hat sein Gewerbegebiet fast voll.“

Einer statistischen Erhebung zufolge (die RAZ vorliegt) macht der Grundstückspreis im Schnitt nur 2% der Gesamtinvestition eines Unternehmens aus. Dennoch spielen bei Investoren der Grundstückspreis eine große Rolle. Viele gehen davon aus: Wenn der Grundstückspreis schon nicht verhandelbar ist, ist es vieles andere auch nicht. Aus diesem Grund wurde vereinzelt die Forderung laut, Radeburg müsse das Gewerbegebiet von der Bauland GmbH abkaufen und dem Investor das dann zu einem „verträglicheren“ Preis veräußern. Es ist bekannt, daß andere das so machen, doch es ist rechtlich zumindest fragwürdig. Es ist eine Subvention und damit ein möglicherweise unzulässiger Eingriff in den Wettbewerb.

„Es ist Kommunen grundsätzlich nicht gestattet, kommunales Eigentum unter Wert zu verkaufen. Dennoch kann man das im Einzelfall machen, wenn der Investor sehr bedeutend ist, es eine Investition in Zukunftstechnologie ist und zu erwarten ist, daß er die nächsten hundert Jahre hier bleibt,“ erklärte Dieter Jesse dazu auf Nachfrage. „Von der Bauland oder Gewerbegrund könnten wir die Flächen für 15€/m² abkaufen. Das wären etwa 4,2 Mio Euro. Das Geld hätten wir gar nicht. Wir haben aber der Gewerbegrund den Vorschlag gemacht, daß sie uns beim Verhandeln mit Investoren freie Hand gibt. Wir würden das interessierte Grundstück kaufen und könnten es dann dem Investor vielleicht für 10 €/m² weiterverkaufen. Wenn er dann immer noch nicht anbeißt, dann müßten wir die Kommunalaufsicht fragen...“

„Über welche Kanäle suchen die Investoren?“ war eine der Fragen an Andreas Ehrhard. „Zunächst suchen sie natürlich nicht Radeburg, meistens suchen sie in Sachsen oder Dresden und landen dann zwangsläufig bei der Wirtschaftsförderung Sachsen, wo man auch kompetent beraten wird. Gibt man bei Google „Gewerbeflächen Sachsen“ ein, landet man als erstes beim Gewerbeflächenatlas des Freistaates, den man auch ziemlich schnell über www.sachsen.de findet, und kann das Gesagte dann online quasi nachvollziehen. Hier rangiert Radeburg an 5. Stelle, wenn man als Kriterium „2km von der Autobahn“ und „größer als 100 000 m²“ eingibt. Als Kontaktadresse erscheint hier der weiterführende Links unter www.radeburger-anzeiger.de

Umwelt und Gesundheit Diskussion zum Genmais-Anbau rund um Radeburg

Weitere Beiträge zur Diskussion aus der Ausgabe 07/2007 finden Sie im Internet unter www.radeburger-anzeiger.de (Rubrik „neue Nachrichten“).

Verkaufe Traktor Balarus  
50PS; Pflug; Feingrubber;  
Sämaschine; Heugebläse; div. Hänger  
Tel. 03 52 08 / 8 08 72

**Verschenke Maikätzchen!**

Was bleibt noch? Herr Stanek führt als letztes Argument noch die energie-sparendere Bewirtschaftung durch das Mulchsaatverfahren ins Feld, bei dem der Boden nicht mehr gepflügt werden muss, weil der Maiszünsler ja durch den Genmais keine Chance mehr hat. Bis 1990 war der Maiszünsler Maiszünsler kein Thema, denn der Boden wurde noch gepflügt, 98% der Schädlinge wurden so vernichtet (übrigens ohne Insektenvernichtungsmittel). Jetzt wird gemulcht, der Maiszünsler hat seine große Stunde und Monsanto macht guten Gewinn, übrigens ebenso die chemische Industrie, die an Unkrautvernichtungsmitteln verdient, weil die mechanische Unkrautvernichtung durchs Pflügen fehlt. Und gegen die vielen Mäuse, die nicht mehr unter den Pflug kommen, wird sicher auch das passende Mittel angeboten.

Also wer ist jetzt der Gewinner, der Landwirt, der Verbraucher oder ...?  
Wolfgang Kürner

Starten Sie durch mit **1,99%\***

**NEW**



### GSX-R750

ohne Versicherung/Monat: € 198,55  
inkl. 1 Jahr Versicherung/Monat\*\*: € 206,62

Bei der Finanzierung Ihrer neuen GSX-R750 können Sie jetzt auf sagenhafte Konditionen setzen. \*Ohne Anzahlung, Laufzeiten von 12,24,36,48 und 60 Monaten. Beispiel mit 1,99% effektivem Jahreszins bei 60 Monaten Laufzeit. Versicherung für Kfz-Haftpflicht und Teilkasko (350 Euro Selbstbeteiligung). Ein Angebot von SUZUKI und der Creditplus Bank in Zusammenarbeit mit der Zürich Versicherung.

\*\* für Fahrer ab 25 Jahre  
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten

**Motorrad Worlitzsch**  
Bärwalder Str. 30 · 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 8 04 33  
www.worli.de  
**SUZUKI**  
VERTRAGSHÄNDLER

## Metallbau

**Otmar Fübler**

- Metallbau + Bauschlosserarbeiten
- Treppen + Geländer
- Zaun + Toranlagen
- Garagentore mit Hand- u. Elektro-Antrieb
- Werzalit-Geländersysteme

Ruf/Fax 035208/2730  
01471 Radeburg, A.-Bebel-Straße

**Verkaufe HONDA CBR 600F**  
599ccm, 80KW (109 PS), EZ 06/03  
6800 km, HU 06/09, AU 06/09.  
Top Zustand, Unfallfrei, 1. Hand  
5750,- € „Verhandlungsbasis“  
Tel. 0172 / 79 36 20 9

Unvergessen wird der Tag unserer Hochzeit bleiben.

Für die vielen Glückwünsche Blumen und Geschenke möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten ganz herzlich bedanken.  
**Frank Büttner und Dana geb. Weißbach**  
Radeburg und Radebeul im Juni 2007



Am **7. Juli** gab es ein großes Fest - Anke hat bestanden den Hausfrauen-Test. Jens, jetzt bekommt ihr unseren "Segen" in die Ehe könnt ihr euch bewegen.

**Nun wollen wir noch danke sagen:** bei den Ebersbachern, die uns haben ertragen, und natürlich bei unserem Team vom Markt - es war super - das hat sogar Kurt Georg gesagt.

**Die Mädels**

Anzeigenschluß für den nächsten Anzeiger ist der **17.08.2007**  
www.dresden-land.de/raz  
Tel. 03 52 08 / 8 08 10  
Fax 03 52 08 / 8 08 11

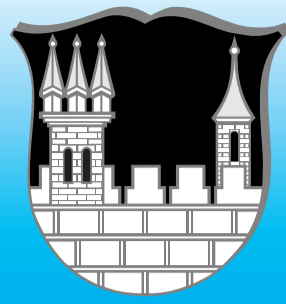
**100% STIHL FÜR € 189,00**



Wir beraten Sie gern!  
**Motorrad Worlitzsch**  
Bärwalder Str. 30 · 01471 Radeburg  
Tel. 035208/80433  
www.worli.de

# Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf  
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



## Drechselarbeiten aller Art

- Blumensäulen • Fußbänke •
- Bilderrahmen • Spielzeug u.v.m. •
- Regale aller Art •
- Verschiedene kuriose Räucherfiguren •
- Reparatur von Holzgegenständen •

Helfried Schweitzer  
Schulstr. 4b • 01471 Radeburg,  
Tel./ Fax 03 52 08 / 23 11  
Mo.-Do. 15.00-17.30 Uhr • Sa. 14.00-17.00

### Stadt Radeburg

#### Beschlüsse des Stadtrates zur 35. Beratung des Stadtrates am 21. Juni 2007

##### In öffentlicher Sitzung

**Beschluss Nr. 01 – 35./4.**  
Verlegung von TOP „Vergabe von Planungsleistungen zur Erarbeitung eines Flächennutzungsplanes“ in den nichtöffentlichen Teil

**Beschluss Nr. 02 – 35./4.**  
Bestätigung des Beschlusses 06/07/5 vom Technischen Ausschuss zu den Entwicklungszielen des ILEK (Gebietskulisse „Westlausitzer Heidebogen“)

**Beschluss Nr. 03 – 35./4.**  
Beschluss über die außerplanmäßige Ausgabe auf der Haushaltstelle 9100.9930 in Höhe von 5.450,37 € zur Abführung an den Entscheidungsfonds

##### In nichtöffentlicher Sitzung

**Beschluss Nr. 04 – 35./4.**  
Den Zuschlag für die Planungsleistungen zur Erarbeitung des Flächennutzungsplanes für das gesamte Gebiet der Stadt Radeburg erhält das Planungsbüro Bothe, Dresden

#### ... zur 36. Beratung des Stadtrates am 05. Juli 2007

##### In nichtöffentlicher Sitzung

**Beschluss Nr. 01 – 36./4.**  
Der Stadtrat beschließt als endgültige Variante zum Bau der neuen Grundschule die Variante 4.3.1. mit der Maßgabe, dass ein Fußballplatz in der größtmöglichen Abmessung mit angelegt wird.

**Beschluss Nr. 02 – 36./4.**  
Mit dem Büro Prof. Steinkopf, Wilsdruff, wird nach Vorliegen des Ergebnisses vom Rechnungsprüfungsamt Coswig ein Ingenieurvertrag zum Neubau der Grundschule Radeburg abgeschlossen.

#### ... zur 37. Beratung des Stadtrates am 19. Juli 2007

##### In öffentlicher Sitzung

**Beschluss Nr. 01 – 37./4.**  
Zustimmung zur vorfristigen Kündigung der Konzessionsverträge mit der ENSO Strom AG / ENSO Erdgas GmbH über die Versorgung der Stadt Radeburg mit Gas und Strom zum 31.08.2009 sowie Zustimmung, neue Konzessionsverträge mit einer 20-jährigen Laufzeit abzuschließen

**Beschluss Nr. 05 – 36./4.**  
Beschluss der Verordnung über verkaufsoffene Sonn- und Feiertage; geöffnet sein darf zum Vogelscheuchentfest am 1. Sonntag im September und zum Weihnachtsmarkt am 2. Adventssonntag

**Beschluss Nr. 02 – 36./4.**  
Der Stadtrat bevollmächtigt den Technischen Ausschuss zur Vergabe der Bauleistung für die Abwasserentsorgung „Schmutzwasserkanal Marsdorfer / Medinger Straße“ und bestätigt Planung und Terminkette

**Beschluss Nr. 06 – 36./4.**  
Beschluss der Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen

**Beschluss Nr. 03 – 36./4.**  
Übernahme einer Baulast auf Flurstück 1917/1 der Gemarkung Radeburg zur rechtlichen Sicherung von Rettungswegen

**Beschluss Nr. 07 – 36./4.**  
Eine drahtlose Konferenzanlage für den Ratssaal wird in diesem Jahr nicht mehr erworben.

**Beschluss Nr. 04 – 36./4.**  
Erwerb von Straßenflurstücken nach dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz in den Gemarkungen Großdittmannsdorf, Berbisdorf und Volkersdorf

**Beschluss Nr. 08 – 36./4.**  
Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, die Baukosten der jetzt vorliegenden Kostenschätzung für den Neubau der Grundschule in den Haushaltplan 2008 einzustellen und die Finanzierung 2008 und 2009 zu sichern.

Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.  
*gez. J e s s e, Bürgermeister*

### Stadt Radeburg - Bauamt

#### Verkehrsbehinderungen durch Kanalverlegungen

**Radeburg – Friedrich-Ludwig-Jahn-Allee**  
Die Arbeiten in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Allee erfolgen unter Abschnittsweiser Vollspernung. In diesen Baubereich kann nicht eingefahren werden. Die Straße ist bis Baubereich von beiden Seiten Sackgasse. Die Umleitung zum Campingplatz bleibt ab Kreisverkehr Stadtsteigang ausgeschildert.

Straßen sind bis Baustelle von beiden Seiten Sackgasse.

**Berbisdorf – Siedlungsstraße/Fraunteichweg**  
Die Arbeiten zur Verlegung von Schmutz- und Trinkwasserleitungen erfolgen auf der Siedlungsstraße unter Vollspernung im Abschnitt zwischen Storchenest und Abzweig Fraunteichweg. Die örtliche Umfahrung ist über Am Schlosspark, Fraunteichweg möglich. Die weiteren Arbeiten erfolgen dann im Fraunteichweg. Beide

**Bärnsdorf – Marsdorfer/Medinger Straße**  
Ende September 2007 beginnen die Arbeiten zur Errichtung des Schmutzwasserkanals im Kreuzungsbereich An der Promnitz/Marsdorfer Straße. Bei Weiterführung der Arbeiten in der Medinger Straße ist ein Einfahren dort nur beschränkt möglich. Wir bitten um Beachtung.

**Vorankündigung für Radeburg – Großenhainer Straße stadtauswärts**  
Zur Zeit erfolgen Vorbereitungsarbeiten für den Bau des Schmutzwasserkanals im Herbst 2007 sowie den Anbau des Gehweges voraussichtlich noch in diesem Jahr.

### Kultur- und Heimatverein Radeburg

#### Sonderausstellung „Radeburg vor 100 Jahren“

Am Freitag, den 13. Juli 2007, wurde im Heimatmuseum die Sonderausstellung „Radeburg vor 100 Jahren“ eröffnet. Herr Kantor Grahl sorgte mit beschwingten Melodien für eine heitere Atmosphäre.

Dafür an dieser Stelle allen ein herzliches Dankeschön! Ergänzend dazu hat der Kultur- und Heimatverein e.V. einen Nachdruck der „Festschrift zum Heimatfest in Radeburg am 13., 14. und 15. Juli 1907“ herausgegeben. Dieses neue Heft der Schriftenreihe zur Geschichte der Stadt Radeburg kann im Museum zum Preis von 5,00 € gekauft werden.

Von der AG „Stadtgeschichte“ des Kultur- und Heimatvereins e.V. und dem Heimatmuseum wurden anlässlich des Heimatfestes in Radeburg, das vor 100 Jahren gefeiert wurde, 25 Schautafeln erarbeitet, auf denen das Leben der Menschen von der Jahrhundertwende bis zum Jahre 1910 in Bildern und Dokumenten dargestellt ist.

Die Ausstellung ist bis zum 16. September 2007 zu sehen. Öffnungszeiten des Heimatmuseums Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 9: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 16 Uhr sowie an folgenden Sonntagen ebenfalls von 10 bis 16 Uhr: 5. 8.; 19. 8.; 2. 9. und 16. 9. 07.

Wie haben die Radeburger Straßen damals ausgesehen, welche Betriebe gab es, welche Vereine? Diese und noch viele andere Fragen stellen sich Frau Hartmann und Frau Schulze und fanden dazu Erstaunliches und Interessantes im Stadtarchiv. Zum Gelingen der Ausstellung trugen wesentlich die Zuarbeiten und Leihgaben von Frau Rothe, Frau Heimbach, Frau Dietz, Frau Gensmann, Frau Griebisch, Herrn Finn sowie der Radeburger Wohnungsgesellschaft bei.

Besuche außerhalb der Öffnungszeiten können telefonisch oder schriftlich vereinbart werden.  
Telefon: 03 52 08 / 43 41



### Stadt Radeburg

#### Verordnung der Stadt Radeburg über verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

Aufgrund von § 8 Abs. 2 in Verb. m. Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) vom 16. März 2007 - GVBl. S. 42) - erlässt der Stadtrat der Stadt Radeburg in seiner Sitzung am 19.07.2007 die

1. Vogelscheuchentfest am 1. Sonntag im Monat September und
2. Weihnachtsmarkt am 2. Adventssonntag in der Zeit von 13-18 Uhr.
- (3) Verkaufsstellen nach Abs. 2 müssen am: Neujahrstag, Karfreitag, Ostersonntag, Ostermontag, der 1. Mai, Christi Himmelfahrt, Pfingstsonntag, Pfingstmontag, der Tag der deutschen Einheit, der Reformationstag, der Buß- und Betttag, der Volkstrauertag, der Totensonntag, der 24. Dezember, soweit er auf einen Sonntag fällt, der 1. und 2. Weihnachtsfeiertag, geschlossen bleiben.

#### Verordnung der Stadt Radeburg über verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

**§ 1 Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage**  
(1) Abweichend von § 3 Abs. 2 des SächsLadÖffG dürfen Verkaufsstellen an jährlich bis zu vier Sonn- und Feiertagen zwischen 12 und 18 Uhr geöffnet sein.  
(2) Verkaufsstellen dürfen in Radeburg geöffnet sein zum:

**§ 2 Inkrafttreten**  
Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Radeburg, den 19.07.2007  
*Dieter Jesse, Bürgermeister*

### Stadt Radeburg

#### Verordnung der Stadt Radeburg über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen

Aufgrund von § 7 Abs. 5 in Verb. m. Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) vom 16. März 2007 - GVBl. S. 42) - erlässt der Stadtrat der Stadt Radeburg in seiner Sitzung am 19. Juli 2007 die

- (1) An Sonn- und Feiertagen dürfen Verkaufsstellen zum Verkauf von Bäcker- und Konditoreiwaren, frischer Milch und Milcherzeugnissen sowie Zeitungen, Zeitschriften und Blumen in der Stadt Radeburg von 6.30 bis 11 Uhr geöffnet sein.
- (2) Verkaufsstellen nach Absatz 1 müssen am: Neujahrstag, Karfreitag, Ostersonntag, Ostermontag, der 1. Mai, Christi Himmelfahrt, Pfingstsonntag, Pfingstmontag, Tag der deutschen Einheit, Reformationstag, Buß- und Betttag, Volkstrauertag, Totensonntag, 1. und 2. Weihnachtsfeiertag geschlossen bleiben.

#### Verordnung der Stadt Radeburg über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen

**§ 1 Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen**

**§ 2 Inkrafttreten**  
Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Radeburg, den 19. 07. 2007  
*Dieter Jesse, Bürgermeister*

### An alle Führerscheinbewerber!

Unser nächster LSM-Lehrgang (Lebensrettende Sofortmaßnahmen) für Führerscheinbewerber findet am Montag, dem 03.09.2007 und am Dienstag, dem 04.09.2007 von 17.00 - 20.30 Uhr in Radeburg, ASB-Sozialstation, Lindenallee 8b statt. Die Teilnahme an beiden Tagen ist erforderlich. Vorherige Anmeldung unter Telefon: 035208/81032

### Kurz und bündig

#### Aus dem Stadtrat berichtet

##### Kanalbau in Bärnsdorf, Marsdorfer/Medinger Straße ab September

Nach den Vorstellungen des Stadtrates soll der Baubeginn am Abwasserkanal in Bärnsdorf, Marsdorfer Straße / Medinger Straße am 24. September beginnen und bis zum 16. November andauern. In dieser Zeit wird die Zufahrt zur Autobahnanschlussstelle Marsdorf von Bärnsdorf aus halbseitig gesperrt und mit Ampel geregelt.

##### Bärnsdorf: Schwarzdecke oder Kaffeesatz

Das Straßenbauamt Meßen teilte mit, daß es dem katastrophalen Fahrbahnzustand der Hauptstraße in Bärnsdorf mit einer provisorischen Schwarzdecke zu begegnen gedenkt. Stadtrat Andreas Hübler, Sprecher der CDU-Fraktion, sah darin aber die Gefahr, daß diese Verbesserung dem Straßenbauamt die Möglichkeit biete, den geplanten grundhaften Ausbau der Straße – mit ordentlicher Straßenentwässerung und Gehwegen – als weniger dringend einzustufen und terminlich weiter hinauszuschieben. Die Meinungen dazu waren geteilt. Stadtrat Rüdiger Stannek (PDS) ging so weit, diese Maßnahme als „Kaffeesatzleserei“ zu bezeichnen. Er könne keinen Zusammenhang zwischen der Sofortmaßnahme und dem Baubeginn des grundhaften Ausbaus sehen. Auch Bürgermeister Dieter Jesse meinte, daß das eine mit dem anderen nichts zu tun hat. Die provisorische Decke ändere nichts an der Notwendigkeit des Ausbaus.

##### Neuer Mobilfunkmast in Großdittmannsdorf

Mit dem Abschluß eines Gestattungsvertrages zur Nutzung eines im Eigentum der Stadt befindlichen Weges (Verlängerung Berbisdorfer Straße) soll die Stadt im ganz wörtlichen Sinn „den Weg freimachen“ für die Errichtung eines Mobilfunk-Mastes durch das Münchner Mobilfunkunternehmen mit den Seifenblasen. Da die Stadt aber noch einige Fragen an den Betreiber hat, wurde der Beschluß vertagt.

##### Vogelscheuchentfest und Weihnachtsmarkt verkaufsoffen

Geht es nach dem Stadtrat, sind zum Vogelscheuchentfest und zum Weihnachtsmarkt die Geschäfte auch am Sonntag geöffnet. Per Stadtratsbeschluss wurde jedenfalls die notwendige Voraussetzung geschaffen, denn der Gesetzgeber erlaubt vier verkaufsoffene Sonntage pro Jahr und überläßt den Kommunalparlamenten die Entscheidung, welche das sein sollen.

##### Radweg Bärnsdorf-Volkersdorf: vier dagegen

Bärnsdorfer und Volkersdorfer haben sicher noch den tragischen Unfall auf der Ortsverbindungsstraße vom vergangenen Jahr in Erinnerung. Dennoch droht jetzt dem so dringend benötigten Radweg das gleiche Fiasko wie seinerzeit zwischen Radeburg und Bärwalde. Vier Anlieger sperren sich gegen den Ausbau. Zum Teil geht es aber auch um berechnete Interessen und den Schutz von Biotopen. „Wir sind weiter am Verhandeln“, sagte das Stadtoberhaupt.

weitere Infos:  
[www.radeburger-anzeiger.de](http://www.radeburger-anzeiger.de)

### Ihr Schutzengel

hat Jura studiert

[www.schwarz-anwaelte.de](http://www.schwarz-anwaelte.de)

Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser.

Schwarz & Kummerlöh

Recht für Wirtschaft und Verbraucher

### Anwalt

Ab 01.08.2007 neu in Radeburg

Schwarz Rechtsanwälte  
Markt 13  
01471 Radeburg

Telefon: 03 52 08 / 34 25 68  
Telefax: 03 52 08 / 34 25 70

E-Mail:  
[Radeburg@schwarz-anwaelte.de](mailto:Radeburg@schwarz-anwaelte.de)

[www.schwarz-anwaelte.de](http://www.schwarz-anwaelte.de)

**DANKE** für die netten Aufmerksamkeiten zur Neueröffnung unseres Geschäftes.  
**DANKE** den vielen fleißigen Helfern.

### DANKE



Firma Herrmann, Baubetrieb Maik Lau,  
Firma Mathias Trentzsch, Tischlerei Frank Zeidler,  
Wannrichs Malerhandwerk, Parkett-Gräfe,  
Firma Roland Bachmann, Firma Peter Modler

Friseursalon Georg · Inh. Cornelia Börner  
Meißner Straße 1 · 01471 Radeburg · Tel.: 03 52 08 / 27 12

### Die Chance auf



Satte Aktiegewinne  
+ Sicherheit Ihrer Einzahlungen  
+ Flexibilität  
+ Steuervorteil

erhalten Sie nur bei mir!

Sprechen wir darüber, ich berate Sie gern.

### Allianz

Ines Prillwitz

Versicherungsfachfrau der Allianz Beratungs- und Vertriebs AG

Amtsgasse 2  
01471 Steinbach

Telefon: 03 52 43 / 4 68 71

Fax: 03 52 43 / 4 68 73

Funk: 01 62 / 2 57 67 12

[ines.prillwitz@allianz.de](mailto:ines.prillwitz@allianz.de)

### HÖRMANN

Tore • Türen • Zargen • Antriebe

#### Das neue Automatic-Sectionalor



Automatisch mehr Komfort

ab 1.349,- € inklusive Montage

- Passt in jede Garage
- 21 Tormotive zur Auswahl
- Patentierte Torverriegelung
- Tor und Antrieb TÜV-geprüft

Finanzierung: 62,00€ monatl. Rate

24-Monate; eff. Jahreszins 8,99%

Das sichere Haus  
**G. HENTSCHEL**  
Tore & Service • Sicherungstechnik • Türen

Berbisdorf • Am Schlosspark 3

01471 Radeburg

Tel./Fax: (03 52 08) 49 19

[www.tore-hentschel.de](http://www.tore-hentschel.de)

Wir beraten Sie gern!

### Zum Führerschein in den Sommerferien!



Intensivkurs

Wir finanzieren Deinen Führerschein!

Termin: 13.08. - 21.08.07

Fahrschule Eckert

LKW • PKW • KRAD

Nachschulung (ASF)

Punkteabbau (ASP)

Fahrschule Eckert • Großenhainer Straße 54 • 01471 Radeburg

Telefon: 03 52 08 / 8 08 40 • [www.fahrschule-eckert.de](http://www.fahrschule-eckert.de)

Geschäftszeiten: Mo. & Mi. 16.00 bis 19.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Häusliche  
Alten- und  
Krankenpflege



Funk: 01 72 / 3 50 13 15

Telefon: 03 52 07 / 8 28 67

Fax: 03 52 07 / 8 92 52

Häusliche Alten- und Krankenpflege Christine Ehrlich  
Zum Teichhaus 4 • 01471 Radeburg - OT Bärnsdorf

Wie froh stimmt es doch zu erfahren,  
wenn man nach 25 Jahren von allen Seiten weit und breit  
durch Blumen, Glückwünsche und Geschenke wird erfreut.  
So danken wir als Jubelpaar der großen Gratulantschar,  
die Freude uns ins Herz gebracht  
und uns den Tag so schön gemacht.

**Herzlichen Dank!**

Auch möchten wir noch einmal "Danke" sagen,  
für die liebevolle Unterstützung unserer gesamten Familie sowie  
für die wunderschönen Ranken von den Nachbarn und unserer Clique.

Günter und Jutta Jurke  
Bärwalde im Juni 2007

Herzlichen Dank meinen Kindern  
Uwe, Jens und Steffen mit ihren Familien,  
meiner Schwester Gisela und Schwager  
Erhard sowie meinen Nachbarn vom  
Meißner Berg, besonders Christa Wolf für die  
vielen Glückwünsche, Geschenke und schönen  
Blumen zu meinem  
**60. Geburtstag.**

Danke auch an Frau Dr. Walden und ihre Schwestern sowie  
dem Geflügelzüchterverein für die lieben Glückwünsche.

Mir wünsche ich, daß mein Mann Karlheinz bald  
wieder gesund wird.

**Ute Lehmann**

Für den wunderschönen Tag  
sowie die anlässlich meines  
**60. Geburtstages**  
überbrachten Glückwünsche und Geschenke  
möchte ich mich bei meiner lieben Frau Irene  
und meiner Familie ganz herzlich bedanken.

Vielen Dank auch an die Stadtverwaltung,  
die Kollegen vom Bauhof, die Lehrer  
und das technische Personal der Heinrich-Zille  
Schule sowie an alle Freunde, Bekannte  
und Sportfreunde.

**Wolfgang Krahn**

Die 25 sind geschafft,  
das war schon reichlich viel.  
Doch nun heißt's wieder:  
Aufgerafft, die Goldene Hochzeit ist  
das Ziel.

Allen, die zur **Silberhochzeit**  
an uns dachten, mit Geschenken, Glückwünschen und Blumen  
uns viel Freude machten, und jenen, die zum schönen Feste  
beigetragen haben, möchten wir ein herzliches  
Dankeschön sagen.

**Kerstin und Michael Gursinsky**  
Radeburg, Juni 2007

**Energie und Umwelt**

**Verdienen die Kommunen  
an der Energie-Teuerung mit?**

Insgesamt 210.900 € für Strom und 10.000 € für Gas – das sind die Beträge, die die Stadt Radeburg unter „Einnahmen“ im Verwaltungshaushalt eingestellt hat. Hier handelt es sich um so genannte Konzessionsabgaben. Das sind Entgelte, die Versorgungsunternehmen an Kommunen abgeben müssen für die Einräumung des Rechts zur Benutzung öffentlicher Verkehrswege, für die Verlegung und den Betrieb von mit Strom-, Gas- und (mancherorts) Wasserleitungen, die der unmittelbaren Versorgung der Verbraucher im Gemeindegebiet dienen. Die Zuweisungsbescheide weisen nun schon im Juni einen um 3.058 bzw. 1.551 € höheren Betrag aus. Beim Gas eine satte Steigerung von 15%.

Verdient die Stadt also an den Preiserhöhungen der jüngsten Vergangenheit kräftig mit? Vergibt die Stadt die Konzession an ein Unternehmen, das zwar den Haushalt der Stadt stützt, aber den eigenen Bürgern immer höhere Preise abverlangt?

Ralf Buder, Vertreter der ENSO und bei der letzten Stadtratssitzung am 19. Juli, als es um die Strom- und Gaskonzession ging, zu Gast, erklärte nach der Ratssitzung dazu auf Anfrage: „Die Höhe der Konzessionsabgabe wird vom Gesetzgeber vorgeschrieben und ist der einzige Teil der Energiekosten, der sich in den letzten Jahren nicht verändert hat. Wenn die Zuweisung sich erhöht hat, zeigt das nur, daß die Radeburger mehr Strom und Gas gebraucht haben. Das liegt aber nicht daran, daß die Verbraucher verschwendischer mit Energie umgehen. Wenn man andere Indikatoren heranzieht, zeigt sich schnell: die Wirtschaft in Radeburg brummt.“

Dennoch stand im Stadtrat auf der Tagesordnung, die Verträge mit der ENSO zu kündigen. Das „Gesetz zur Neuordnung des Energiewirtschaftsrechts“ sieht das so vor.

Obwohl die bestehenden Konzessionsverträge noch bis 2012 laufen, bietet die ENSO der Stadt eine vorzeitige Kündigung zum 31. August 2009 an, um den Weg für Neuverträge frei zu machen. Nach Bestätigung der Kündigung muß die Stadt die gewünschte Versorgungsleistung mit Strom und Gas für die nächsten 20 Jahre öffentlich ausschreiben. Und zwar europaweit. So will es der Gesetzgeber.

Die Frage, ob man mit einem anderen Versorger – zum Beispiel aus Spanien – besser käme, stand im Raum.

Ralph Buder erläuterte den Stadträten, wie ein Wechsel zu einem anderen Anbieter ablaufen würde. Der Mitbewerber müßte in seine Kalkulation aufnehmen, daß er zunächst erst einmal das ganze Netz (ob Strom oder Gas) kaufen müßte. Als Nächstes müßte er die Netzentflechtung finanzieren und durchführen. Wenn also zum Beispiel Moritzburg bei der ENSO bleibt und Radeburg zu den Spaniern wechselt, so müßten die Versorgungsleitungen, die

**Danksagung**  
Als die Kraft zu Ende ging,  
war's kein Sterben, war's Erlösung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, liebe Worte, Blumen- und Geldspenden sowie ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

**Emmi-Elisabeth Pastian**  
geb. 3.10.1927 gest. 12.06.2007

zuteil wurden, möchten wir uns bei allen Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt ihren ehemaligen Arbeitskollegen, die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

**Im Namen aller Angehörigen**  
Wolfram Pastian

Für uns unerwartet, nach kurzer schwerer Krankheit,  
haben wir Abschied nehmen müssen von

**Frau Ramona Syring**

Im Alter von 42 Jahren, viel zu jung, verloren wir eine Kollegin, die sich in den wenigen Jahren ihrer Zugehörigkeit an unserer Mittelschule große Wertschätzung erworben hat.

Ihr freundliches Wesen hat sie bei den Kolleginnen und Kollegen sowie im Lehrerkollegium sehr beliebt werden lassen. Ihre Arbeitsleistung haben alle sehr geschätzt.

Durch die schwere Krankheit ist ein lieber Mensch von uns gegangen, den wir sehr vermissen werden.

Im Namen des Stadtrates, des Personalrates und aller Kolleginnen und Kollegen spreche ich den Angehörigen mein tief empfundenes Mitgefühl aus.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

**Dieter Jesse**  
Bürgermeister

**Der Eine-Welt-Basar  
Radeburg informiert**

Während der Bauarbeiten am Gebäude „Alte Schule“ – Kirchplatz bleibt der Eine-Welt-Basar geöffnet. Wir bieten an: fair gehandelter Kaffee, Tee, Wein, Schokolade und Kunsthandwerk aus vielen Ländern der Erde.

Unsere Öffnungszeiten:  
Dienstag 15.00 – 17.45 Uhr  
Mittwoch 10.00 – 12.00 und 15.00 – 17.45 Uhr  
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr  
Freitag 15.00 – 17.45 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Technischer Ausschuß am  
14.08.2007 19.00 Uhr  
im Ratssaal der Stadt Radeburg**

**Schuldnerberatung  
am Freitag, den 24. August  
von 14.00-17.00 Uhr im Rathaus**

**Bekanntmachung der Schiedsstelle**  
Die Sprechzeit der Schiedsstelle für den Monat August wird vom 07.08.2007 auf den 14.08.2008 verlegt.  
gez. Wagner, Friedensrichter

**Bibliothek Radeburg**

**SOMMERZEIT - LESEZEIT**

Liebe Leserin, lieber Leser,  
die Radeburger Bibliothek ist auch in den Sommermonaten geöffnet - und wir können einen neuen Service anbieten: Der SACHSEN-OPAC ist der gemeinsame Online-Medienkatalog der öffentlichen Bibliotheken Sachsens. Unter der Internet-Adresse <http://sachsen.internetopac.de> kann sowohl im Katalog der Stadtbibliothek Radeburg als auch in den Katalogen aller anderen beteiligten Bibliotheken recherchiert werden, ob der gewünschte Titel im Bestand vorhanden ist. Was ist als nächstes zu tun? Dann sollten Sie Kontakt mit uns aufnehmen: persönlich, telefonisch oder per E-Mail

Bibliothek durchgeführt werden, wir helfen Ihnen dabei bzw. suchen den gewünschten Titel für Sie.  
Auf Ihren Besuch freut sich das Team der Stadtbibliothek Radeburg

**Öffnungszeiten**  
Montag geschlossen  
Dienstag 10 - 12 Uhr & 14 bis 18 Uhr  
Mittwoch 10 - 12 Uhr & 14 bis 18 Uhr  
Donnerstag geschlossen  
Freitag 10 - 12 Uhr & 14 bis 18 Uhr am ersten Sonnabend im Monat 10 bis 12 Uhr

Medien unserer Bibliothek können wie gewohnt entliehen werden. Medien aus anderen Bibliotheken werden durch uns dort bestellt und Sie erhalten eine Nachricht, wenn das Gewünschte eingetroffen ist. Etwas Geduld ist erforderlich, falls der Titel gerade entliehen ist oder vorbestellt wurde.

**Bungalows in  
Waldparksiedlung**  
idyllisch und ruhig gelegen an den Zschornaer Großteichen zu vermieten. Badese in unmittelbarer Nähe. Bungalows mit einfachem Komfort in Holzbauweise. ELT/ z.T. Wasser vorhanden. Kaltmiete 60-77,00€ plus NK. Langfrist- sowie Saisonmietverträge möglich.  
**Kontakt: 03 52 08 / 34 04 93**

Entsprechend der Gebührenordnung der Stadtbibliothek Radeburg vom 01.01.2002, Pkt. 7, ist je Medieneinheit eine Grundgebühr von 1,25 € zuzüglich der Portokosten zu entrichten. Die Recherche kann auch direkt in der

**VLH Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e. V.**  
Lohnsteuerhilfeverein  
Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der  
**Einkommensteuer-  
einklä rung,**  
wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungs-Stelle:  
01471 Radeburg · Dresdner Str. 6  
Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

**Bringe Ihrem PC das Laufen bei!**  
Hilfe für kleine Firmen und Privat.  
Beratung, Installation, 24h-Service,  
Schulung nach Ihrem Bedarf  
Jäkel, Kleinnaundorf,  
Kurzer Weg 7 / 32  
Telefon 03 52 40 / 7 21 64

**Vermiete 2-Raumwhg. 55m²**  
in 01561 Rödern mit Einbauk.,  
Balkon, Garage, Garten mögl.  
KM 297,- €, NK 70,- €  
**Tel. 035208 / 30 66 4**

**Vermietung**  
Vollsanierter Wohnung  
in Radeburg; 170 m²;  
Warmmiete: 750,-€  
**Tel. 03 52 08 / 34 00**

**Zu vermieten, in Radeburg.**  
Ruhige 3 Zimmerwhg. in  
2 Fam. Haus. 83m² im Grünen  
mit Terrasse und großem Keller  
von privat für 450,- € + NK  
ab 10/07  
**Tel.: 035208 / 45 55**

**Ab sofort zu vermieten:**  
Im Zentrum von Radeburg - ruhige  
und sanierte 3-Raum-Wohnung 72m²  
Miete 415,-€ incl. BK -Keine Kautions  
**Tel. 03522/37254 oder  
0174/9682596**

**Erdgeschoßwohnung (50,4m²)**  
ab 01.08.07 in Berbisdorf  
zu vermieten.  
Einbauküche; Bad m. Badewanne;  
WC separat; Kfz-Stellplatz im Hof  
**Tel. 03 52 08 / 9 21 14**

**Rentenberatung**  
**Kostenfreie Rentenberatung der  
Deutschen Rentenversicherung Bund**  
Sprechstunde in Radeburg:  
jeden 2. Dienstag im Monat von  
14-16 Uhr in der Stadtverwaltung,  
01471 Radeburg, Heinrich-Zille-Str.11,  
Rentenberater Anton Kursawe,  
Großenhainer Str. 136 · 01662 Meißen

**Naturstein für Küche,  
Bad, Haus und Hof**  
Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden  
Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale

**WITTKE**  
NATURSTEIN

01471 Radeburg  
Bärwalder Str. 12  
Tel. 035208/2418  
Fax 035208/4327

**Heute anrufen morgen kommt  
Ihr Flüssiggas-Anschluss!**

Machen Sie doch Ihren vorgesehenen Brennstoff-Lagerraum zum Hobby Raum, zur Dusche, Sauna, und, und, und...  
**und nutzen auch Sie die Vorteile von Flüssiggas!**

Jetzt auch bequeme monatliche Teilzahlung über den Flüssiggaszähler. Interessante Angebote!

Ausführliche Informationen dazu erhalten Sie von unserer Flüssiggas-Kundenbetreuerin in Ihrer Nähe:  
**Martina Schramm** Handy: 01 71 / 3 02 40 67  
Tel.: 0 35 91 / 27 25 03  
02625 Bautzen Fax: 0 35 91 / 27 25 05  
Dresdener Str. 44 m.schramm@lotter.de

**LOTTER  
FLÜSSIGGAS**  
Gebr. Lotter KG  
NLBautzen

**MENSCHEN PFLEGEN**  
Wir betreuen kranke und pflegebedürftige Menschen zu Hause in ihrer Umgebung

Lindenallee 8b  
01471 Radeburg  
Telefon: 03 52 08 / 8 10 32  
**Rufbereitschaft:  
01 74 / 3 00 30 30**

**SASB**  
ASB Dresden & Kamenz gGmbH  
Sozialstation Radeburg

**URLAUBSCHECK  
Jetzt schon daran denken!**

**Wir bieten Ihnen einen  
Rundumservice für Ihr Auto:**  
- TÜV und AU - Abgasanlagen - Achsvermessung und Stoßdämpferdienst  
- Verkauf, Montage, Reparatur sämtlicher PKW-, LKW-, Baumaschinen-, Stapler- und sonstiger Reifentypen  
- Autowäsche – Motorenwäsche – Innenraumpflege

Bei uns erhalten Sie  
**Rabattkarten für Ihre  
Autowäsche!**

**REIFEN-FLECHSIG**  
Radeberger Str. 23 · 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 24 22 · Fax 43 86  
gegenüber der ARAL-Tankstelle

**KOMMT GRATULIEREN**

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

**zum 75. Geburtstag**

- am 30.07.07 **Eva Grosche** Eichenstraße 4
- am 03.08.07 **Siegmar Boden** Anbaustraße 95
- am 04.08.07 **Manfred Eckert** Großenhainer Straße 54
- am 11.08.07 **Siegfried Urban** Auenweg 1  
Großdittmannsdorf
- am 19.08.07 **Bruno Wilbat** Hospitalstraße 16

**zum 80. Geburtstag**

- am 02.08.07 **Gertrud Grunert** August-Bebel-Straße 6
- am 04.08.07 **Jutta Irrgang** Hauptstraße 26  
Großdittmannsdorf
- am 13.08.07 **Helene Daschke** Gartenstraße 14
- am 13.08.07 **Elfriede Schuppe** Meißner Berg 56

**zum 85. Geburtstag**

- am 07.08.07 **Günther Kießling** Hospitalstraße 16
- am 24.08.07 **Erika Müller** Großenhainer Str. 30

**zum 90. Geburtstag**

- am 02.08.07 **Margarete Schumann** Carolinenstraße 3

**zum 91. Geburtstag**

- am 12.08.07 **Helmut Pfützner** Berbisdorf Hauptstraße 52



Zur **Steinernen Hochzeit** am 20. Juli 2007 gratulieren wir nachträglich dem Ehepaar **Herta und Eduard Schnabel**.

**Apothekenbereitschaftsplan**

**Bereitschaftszeiten:**

- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

- 28.07. Alte Apo. Weinböhl; Apo. am Kupferberg Großenhain 17-19
- 29.07. Sonnen-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 10-12, 17-19
- 30.07. Hahnemann-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 18-20
- 31.07. Triebischtal-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 18-20
- 01.08. Spitzgrund-Apo. Coswig; Stadt-Apo. Großenhain
- 02.08. Moritz-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 18-20
- 03.08. Sonnen-Apo. Meißen; Löwen-Apo. Großenhain 18-20
- 04.08. Neue Apo. Coswig; Löwen-Apo. Radeburg; Marien-Apo. Großenhain 17-19
- 05.08. Triebischtal-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 10-12 17-19
- 06.08. Sonnen-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 18-20
- 07.08. Markt-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 18-20
- 08.08. Rathaus-Apo. Coswig; Löwen-Apo. Großenhain
- 09.08. Elbtal-Apo. Meißen; Apo. am Kupferberg Großenhain 18-20
- 10.08. Rinck'sche Apo. Meißen; Löwen-Apo. Großenhain 18-20
- 11.08. Triebischtal-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 17-19
- 12.08. Markt-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 10-12 17-19
- 13.08. Sonnen-Apo. Meißen; Apo. am Kupferberg Großenhain 18-20
- 14.08. Alte Apo. Weinböhl; Mohren-Apo. Großenhain 18-20
- 15.08. Triebischtal-Apo. Meißen; Apo. am Kupferberg Großenhain 18-20
- 16.08. Rathaus-Apo. Coswig; Apo. am Kupferberg Großenhain
- 17.08. Rinck'sche Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 18-20
- 18.08. Rathaus-Apo. Coswig; Löwen-Apo. Radeburg; Löwen-Apo. Großenhain 17-19
- 19.08. Sonnen-Apo. Meißen; Löwen-Apo. Großenhain 10-12 17-19
- 20.08. Triebischtal-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 18-20
- 21.08. Spitzgrund-Apo. Coswig; Mohren-Apo. Großenhain
- 22.08. Moritz-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 18-20
- 23.08. Rathaus-Apo. Weinböhl; Apo. am Kupferberg Großenhain 18-20
- 24.08. Sonnen-Apo. Meißen; Löwen-Apo. Großenhain 18-20
- 25.08. Kronen-Apo. Coswig; Löwen-Apo. Großenhain
- 26.08. Spitzgrund-Apo. Coswig; Löwen-Apo. Radeburg; Stadt-Apo. Großenhain 10-12 17-19;

**Danksagung**

**Du warst so jung und starbst so früh wer dich gekannt, vergißt dich nie.**

Für die aufrichtige Anteilnahme die uns auf vielfältige Weise beim Abschiednehmen meines lieben Sohnes, unseres lieben Neffen und Cousins

Herrn **Jürgen Ruhland**

geb. 12.05.1957 gest. 29.06.2007

entgegengebracht wurde, bedanken wir uns recht herzlich bei allen Freunden, Bekannten, der Hausgemeinschaft, dem Arbeitskollektiv der KVR Radeburg sowie dem Vorstand des Kleingartenvereins Badergarten. Besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Weber sowie dem Privaten Bestattungshaus Fritsche in Radeburg.

In stiller Trauer  
deine Mutti  
dein Onkel Manfred und Ilse  
deine Cousins Peter und Frank



Radeburg, im Juli 2007

**Danksagung**

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren wieviel Achtung, Liebe und Dankbarkeit für meinen lieben Mann, unseren lieben Vati, Opa, Schwager und Onkel

Herrn **Josef Topolla**

entgegengebracht wurde.

Wir möchten uns für die Anteilnahme auf vielfältiger Weise bei allen recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Weber für die tröstenden Worte, den ehemaligen Arbeitskollegen sowie dem Privaten Bestattungshaus Fritsche, Frau Balbrink.

In Liebe und Dankbarkeit  
deine Irmgard  
deine Tochter Sabine  
dein Sohn Christian, Petra, René und Maik  
dein Enkel Sebastian mit Sonja  
dein Enkel Michael mit Romy  
im Namen aller Angehörigen



Radeburg, im Juli 2007

**Ärztliche Notdienste**

**Rettungsstelle Meißen:**  
Die Vermittlung des diensthabenden Bereitschaftsarztes erfolgt in dieser Zeit über die

**Bereitschaftszeiten:**  
Mo, Di, Do: 19.00 – 7.00 Uhr  
Mi: 14.00 – 7.00 Uhr  
Fr: 14.00 – 8.00 Uhr  
Sa: 08.00 – 8.00 Uhr  
So u. Feiertag:  
8.00 – 8.00 Uhr bzw. 7.00 Uhr

**03521-73 85 21**

**Zahnärztlicher Notdienst**

**Radeburg / Moritzburg**

**An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9 - 11 Uhr**

- 28.07./29.07. **Herr Dr. Bosse** Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 4  
Tel. 035205/ 54134
- 04.08./05.08 **Frau Dr. Christiane Sachse** Radeburg, Lindenallee 4a  
Tel. 035208/2737;  
Funk 0173/3640769
- 11.08./12.08 **Herr DS Reinhold** Radeburg, Großenhainer Str. 27  
Tel. 035208/80516
- 18.08./19.08 **Frau Dipl. med. Grosche** OT Hermsdorf, Dresdner Str. 89  
Tel. 035205/73483
- 25.08./26.08 **Herr Dr. Hentschel** Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 9  
Tel. 035205/74571

**Danksagung**

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wieviel Achtung, Liebe, Dankbarkeit und freundliche Verbundenheit meinem lieben Mann, unserem Vati, Opi, Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel

**Lutz Meißner**

entgegengebracht wurde. Wir möchten uns für die überaus zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme bei allen lieben Verwandten, Freunden, Arbeitskollegen, Sportfreunden, Bekannten und Nachbarn bedanken. Besonderer Dank gilt Stefanie und Gudrun, seinem Hausarzt Dr. Stephan, Frau Weber für die tröstenden Worte sowie der Bestattung Radeburg, Frau Matthes.

**In liebevollem Gedenken:**

Ehefrau Petra  
Tochter Susan mit Stefan und Leonie  
Tochter Christin  
Eltern Waltraud und Wilfried Meißner  
im Namen aller Angehörigen



Berbisdorf, im Juli 2007

**Ihr Partner für schwere Stunden**



Bestattungs- und Friedhofsdienste GmbH  
Geschäftsleiter Bernd Wiedemann  
Es berät Sie Frau Christa Matthes

**03 52 08 43 68**

**Radeburg** Marktstraße 8

*Wenn der Mensch, den Menschen braucht*

**Ansprechpartner:  
Irmgard Balbrink**

**Privates Bestattungshaus  
Fritsche  
Tag & Nacht  
01471 Radeburg • Dresdner Str. 6  
Tel. 03 52 08 / 3 07 08**

**BLUMEN SPENDEN TROST, WENN UNS WORTE FEHLEN.**

- GRABSTRAUß** ab 12,- € gebunden
- GRABSTRAUß** ab 22,- € gesteckt, für lange Haltbarkeit
- GROßER TRAUERKRANZ** ab 60,- €
- SCHLEIFEN** ab 6,60 €

AUS EIGENER DRUCKEREI, inclusive 10 WORTE

**Kerstin Puhane  
BLUMENFACHGESCHÄFT  
Kirchgasse 1 & Großenhainer Str. 52  
01471 Radeburg  
Tel. (035208) 4498**

**Danksagung**

*Du warst im Leben so bescheiden, wie schlicht und einfach lebst du. Mit allem warst du stets zufrieden, nun schlafe wohl in stiller Ruh.*

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wieviel Liebe, Verehrung und Anteilnahme durch stillen Händedruck, ehrendes Geleit, lieb geschriebene Worte, stille Umarmung, Blumen und Geldzuwendungen meiner lieben Tochter, meiner Lebensgefährtin, unserer Schwester, Schwägerin und Tante

Frau **Ramona Syring**  
geb. 14.11.1964 gest. 03.07.2007

entgegengebracht wurden. Auf diesem Wege sprechen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen unseren innigsten Dank aus. Ein besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Barth für seine tröstenden Worte.

**In Liebe und Dankbarkeit:**

Mutter Johanna  
Ronald  
Andreas mit Familie  
Viola mit Familie  
Dagmar mit Familie  
Sylvia mit Familie  
Mandy mit Familie



Radeburg, im Juli 2007



Dresden GmbH  
**Büro Radeburg**  
August-Bebel-Str. 5  
01471 Radeburg

**Im Trauerfall helfen wir sofort und zuverlässig.  
Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Bestattungsvorsorge  
Tag & Nacht**

**Tel.: (03 52 08) 34 97 77, Fax: 34 97 76**

**Eine würdevolle Bestattung muß nicht teuer sein.**

**Impressum: Radeburger Anzeiger**, seit 1876, 131. (18.) Jahrgang, neu begründet auf Anregung des Runden Tisches 1990 von Frau Kerstin Fuhrmann und Herrn Pfarrer i.R. Martin Koch, Amtsblatt der Stadt Radeburg, unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für Radeburg (mit Bärwalde, Bärnsdorf, Berbisdorf, Volkersdorf und Großdittmannsdorf), mit dem Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach (mit Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ermendorf, Freitelsdorf, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern), Steinbach, Tauscha (mit Dobra, Kleinnaundorf, Würschnitz und Zschorna) sowie dem Informationsblatt für Medingen. **Herausgeber, Layout und Satz:** Werbung und Kommunikationsdesign Klaus-Dieter Kroemke, August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208) 80810. **Verantwortlicher Redakteur:** Klaus-Dieter Kroemke, August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208) 80810, Fax: 80811, **Internet:** http://www.radeburger-anzeiger.de und raz@dresden-land.de, **e-Mail:** werbung@radeburg.de; **Verantwortlich für die amtlichen Teile:** Für Amtsblatt der Stadt Radeburg: Bgmst. Dieter Jesse, für Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach: Bgmst. Margot Fehrmann, für Amtsblatt des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“: Margot Fehrmann, Vorsitzende des AZV. **Verantwortliche für den Anzeigenteil:** Monika Kroemke, August-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg, Tel.: (035208) 80810, Fax: 80811. Der Radeburger Anzeiger erscheint i.d.R. monatlich, die enthaltenen Amtsblätter mindestens 1 x im Monat. **Anzeigenschluß** ist am letzten Freitag vor dem jeweiligen Ausgabtag. Spätere Annahme auf Anfrage. Preise und Rabatte laut gültiger Preisliste: Nr.1/2005, Mediadaten werden auf Wunsch zugesandt. Ortspreis 0,70 Euro/mm, für private Anzeigen 0,35 Euro/mm. **Für die Gemeindeverwaltungen der o.g. Gemeinden, gemeinnützige Vereine und nichtkommerzielle Veranstaltungen kostenlose Veröffentlichungsmöglichkeit, bei mit Einnahmen verbundenen Veranstaltungen 0,35 Euro/mm. Rechte:** Nachdruck, auch auszugsweise, oder Kopie, auch von Teilen, einschließlich Teilen aus Anzeigen, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und der Urheber. Verstöße werden nach dem Urheberrechtsgesetz geahndet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Dies gilt auch für Leserzuschriften. Leserzuschriften werden als zur Veröffentlichung bestimmt angesehen, wenn nichts Gegenteiliges ausdrücklich vermerkt ist und können ohne Rücksprache mit dem Verfasser gekürzt werden.

# Ebersbach

Ausgabe: 08/2007  
Erscheinungstag: 27.07.2007



**Ebersbacher Amtsblatt**

Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung  
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

## Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates am 28.06.2007 und 19.07.2007 und des Technischen Ausschusses am 28.06.2007 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst.

**Gemeinderat 28.06.2007**  
13.07.2007 mit einer Angebotssumme von 10.636,35 EUR

**52/06/2007**  
Für die Gemeinderäume in der Gemeinde Ebersbach werden ab 01.08.2007 nachstehende Nutzungsgebühren festgelegt:  
Bieberach Saal 80,00 €  
Gaststube 30,00 €  
Beiersdorf 50,00 €  
Reinersdorf 80,00 €  
Naunhof 40,00 €

Für den Zeitraum der Heizungsperiode wird ein pauschaler Kostensatz von 5,00 € erhoben.  
Bei Vermietung an Bürger, welche nicht in der Gemeinde Ebersbach wohnhaft sind, ist das 1 1/2-fache Nutzungsentgelt zzgl. 5,00 € Heizungskosten im Zeitraum der Heizungsperiode zu erheben.

**53/06/2007**  
Der Gemeinderat stellt die Jahresrechnung 2006 der Gemeinde Ebersbach fest.

**Technischer Ausschuss**  
**54/06/2007 bis 55/06/2007**  
Beschlüsse zu Bauvorhaben, Bauvoranfragen und Vorkaufsrecht von Bürgern der Ortsteile sowie von Betrieben und Institutionen

**Gemeinderat 19.07.2007**  
**56/07/2007**  
Aufnahme des Tagesordnungspunktes Überplanmäßige Ausgabe im Einzelplan 4 Vermögenshaushalt für die Baumaßnahme – Erweiterung Hort Kalkreuth der Grundschule Kalkreuth mit Neuschaffung Sanitärtrakt

**57/07/2007**  
Erteilung des Zuschlages für die Baumaßnahme – Ersatzneubau der Brücke über die Große Röder von Bieberach nach Mühlbach – an das Unternehmen Königsbrücker Hoch- und Tiefbau GmbH, Laubnitz laut Angebot vom 03.07.07 mit einer Angebotssumme von 308.312,43 EUR

**Baumaßnahme - Erweiterung Hort Kalkreuth der Grundschule Kalkreuth mit Neuschaffung Sanitärtrakt**  
**58/07/2007**  
Erteilung des Zuschlages für das Los 1 – Rohbau – an das Unternehmen Arlt in Ebersbach laut Angebot vom 16.07.2007 mit einer Angebotssumme von 51.163,25 EUR

**59/07/2007**  
Erteilung des Zuschlages für das Los 2 – Zimmerarbeiten – an das Unternehmen Holz-Art in Radeburg laut Angebot vom 11.07.2007 mit einer Angebotssumme von 12.956,07 EUR

**60/07/2007**  
Erteilung des Zuschlages für das Los 3 – Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten – an das Unternehmen Morgenrot GmbH in Großenhain laut Angebot vom

**61/07/2007**  
Erteilung des Zuschlages für das Los 4 – Putzarbeiten – an das Unternehmen Steinborn in Schönfeld laut Angebot vom 14.07.2007 mit einer Angebotssumme von 12.728,73 EUR

**62/07/2007**  
Erteilung des Zuschlages für das Los 5 – Estricharbeiten – an das Unternehmen Börmann in Augustsburg laut Angebot vom 09.07.2007 mit einer Angebotssumme von 12.728,73 EUR

**63/07/2007**  
Erteilung des Zuschlages für das Los 6 – Trockenbauarbeiten – an das Unternehmen Beeg in Rödern laut Angebot vom 16.07.2007 mit einer Angebotssumme von 12.585,92 EUR

**64/07/2007**  
Erteilung des Zuschlages für das Los 7 – Tischlerarbeiten – an das Unternehmen Ebert Bauelemente in Zschorlau laut Angebot vom 13.07.2007 mit einer Angebotssumme von 16.404,15 EUR

**65/07/2007**  
Erteilung des Zuschlages für das Los 8 – Bodenbelagsarbeiten – an das Unternehmen Tennert in Ebersbach laut Angebot vom 13.07.2007 mit einer Angebotssumme von 9.612,30 EUR

**66/07/2007**  
Erteilung des Zuschlages für das Los 9 – Elektroarbeiten – an das Unternehmen Stelzner in Cunnersdorf laut Angebot vom 14.07.2007 mit einer Angebotssumme von 4.868,14 EUR

**67/07/2007**  
Erteilung des Zuschlages für das Los 10 – Heizung / Sanitär – an das Unternehmen Kölling in Bieberach laut Angebot vom 16.07.2007 mit einer Angebotssumme von 29.556,11 EUR

**68/07/2007**  
Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe im Einzelplan 4 Vermögenshaushalt in Höhe von 6.000 EUR für eine neue Gasbrennwerttherme mit Gasleitungsheranführung für die Baumaßnahme Erweiterung Hort Kalkreuth der Grundschule Kalkreuth mit Neuschaffung Sanitärtrakt

**Wir vermieten:**  
2,5 – Raum-Wohnung in Cunnersdorf - 61,0 m<sup>2</sup>  
Miete 385,-€ (incl.Nebenkosten)

Anfragen an:  
Gemeindeverwaltung Ebersbach  
Am Bahndamm 3  
01561 Ebersbach  
Tel. 03 52 08/9 55 18

## AZV "Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth" 0 35 22 / 3 89 20

Bereitschaftsdienst in der Zeit von 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr und an den Wochenenden erreichbar über Telefon 0172/ 3649819.

## Recycling

### Hausmüllentsorgung - schwarze Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra  
Dienstag, 31.07., 14.08. und 28.08.07  
Gemeinde Ebersbach außer o.g. Ortsteile Montag, 30.07., 13.08. und 27.08.07

### Leichtstoffentsorgung - gelbe Säcke

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra  
Dienstag, 21.08.07  
OT Bieberach, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf Montag, 13.08.07  
OT Naunhof, Reinersdorf, Rödern, Ebersbach Donnerstag, 16.08.07

### Entsorgung - blaue Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra  
Dienstag, 21.08.07  
OT Bieberach, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf Montag, 13.08.07  
OT Ebersbach, Naunhof, Reinersdorf, Rödern Dienstag, 14.08.07

### Bündelsammlung Pappe (keine Altkleider!!!)

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau  
Sonnabend, 15.09.07  
OT Bieberach, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf, Göhra, Naunhof, Reinersdorf, Rödern, Ebersbach  
Sonnabend, 18.08.07

### Annahme von Grünschnitt

an den Oxydationsteichen (Am Wetterberg) am  
22. August 07 von 13:00 bis 17:00 Uhr

### Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten für alle Ortsteile der Gemeinde Ebersbach

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, Ihre Elektro- und Elektronikgeräte bei den Firmen:

ROMONDIS Elbe-Röder GmbH Montag - Freitag  
Mühlbacher Weg 3 in Quersa 07.00 – 16.00 Uhr  
Dieter Moys GmbH Dienstag, 07.00 – 15.30 Uhr  
Auenstraße 2a in Großenhain Donnerstag, 07.00 – 17.30 Uhr  
Samstag, 08.00 – 12.00 Uhr

und im Bauhof der Gemeinde Ebersbach (hinter der Mittelschule Ebersbach) jeden 3. Mittwoch im Monat, am 15. August 2007 in der Zeit von 13.00 – 16.00 Uhr kostenlos abzugeben.

## Bekanntmachung der Gemeinde Ebersbach

### I. Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Ebersbach 2006

#### 1. Kindertageseinrichtungen 1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	603,93	278,74	163,06
erforderliche Sachkosten	145,49	67,15	39,28
erforderliche Betriebskosten	749,42	345,89	202,34

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 h Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

#### 1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	160,00	85,50	47,50
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	439,42	110,39	54,84

#### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	2.697,25
Zinsen	5.827,00
Miete	-
Gesamt	8.524,25

#### 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG 2.1. Aufwendersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson	405,79
durchschnittlicher Erstattungsbeitrag für Beiträge zur Unfallversicherung	1,42
durchschnittlicher Erstattungsbeitrag für Beiträge zur Alterssicherung	35,14
= Aufwendersatz	442,35

#### 2.2. Deckung des Aufwendersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	160,00
Gemeinde	149,02

Fehrmann, Bürgermeisterin

## Amtliche Bekanntmachung Gemeinde Ebersbach

### Feststellung der Jahresrechnung gemäß § 88 (4) Sächsische Gemeindeordnung

In der Gemeinderatssitzung vom 28.Juni 2007 wurde mit Beschluss, Nr. 53/06/07, die Jahresrechnung 2006 der Gemeinde Ebersbach festgestellt:

Feststellung und Ausgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2006 - in EUR -

	Verwaltungs- haushalt (VwH)	Vermögens- haushalt (VmH)	Gesamt- haushalt
1. Soll-Einnahmen	7.242.027,84	1.479.679,85	8.721.707,69
2. + neue Hauhalteinnehmereste	----	222.544,00	222.544,00
3. - Hauhalteinnehmereste vom Vorjahr *	----	0,00	0,00
4. bereinigte Soll-Einnahmen	7.242.027,84	1.702.223,85	8.944.251,69
5. Soll-Ausgaben	7.242.027,84	1.527.989,85	8.770.017,69
6. + neue Haushaltsausgabereiste	0,00	209.734,00	209.734,00
7. - Haushaltsausgabereiste vom Vorjahr *	0,00	35.500,00	35.500,00
8. bereinigte Soll-Ausgaben	7.242.027,84	1.702.223,85	8.944.251,69
9. Fehlbetrag (VmH Nr.8 ./ Nr.4)	----	0,00	0,00

Nachrichtlich (Haushaltausgleich §22 KomHVO)

10. Soll-Ausgaben VwH – enthaltene Zuführung an VmH	780.037,31	----	----
11. Soll-Ausgaben VmH – enthaltene Zuführung an VwH	----	0,00	----
12. Mindestzuführung nach §22 Abs.1 Satz 2 GemHVO	----	----	----
13. Soll-Ausgaben VmH-enthaltene Zuführung zur allgem.Rücklage (überschuss nach §44 Abs.3 Satz 2 KomHVO)	----	263.802,41	----
14. Soll-Einnahmen VwH-enthaltene Entnahmen aus allgem.Rücklage	----	0,00	----
15. Fehlbetrag nach §79Abs.2 Sächs.GemO vergleiche §23 Abs.1 Satz2	----	0,00	----

Die Jahresrechnung 2006 kann in der Zeit vom 30.07.2007 – 07.08.2007 in der Gemeindeverwaltung Ebersbach zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Montag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr · Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr · Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr · Freitag 9.00 – 11.00 Uhr

Fehrmann, Bürgermeisterin

## Jugendverein Ebersbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
der Jugendverein Ebersbach 1867 e.V. feiert dieses Jahr seinen 140. Geburtstag und zu diesem Anlass gehört natürlich auch eine aufwendige Chronik. Jedoch fehlen uns noch viele wertvolle persönliche Erinnerungen und Eindrücke der ehemaligen Vereinsmitglieder die damals im sogenannten Dorfclub oder gar in noch früheren Zeiten in Ebersbacher „Jugendverein“ tätig waren. Deshalb bitten wir Sie, uns ihre Erfahrungen und Informationen als ehemaliges Mitglied zu übermitteln. Auch über Bilder, die sie uns zu Verfügung stellen könnten, wären wir sehr dankbar.  
Bitte melden Sie sich unter 035208/92172 oder auch CNagler@gmx.net.  
Der Jugendverein freut sich sehr über Ihre Mithilfe zur Erstellung der Chronik.

Jetzt auch als Heimkur  
**Original-Sauerstoff Mehrschritt-Kur**  
nach Prof. M. v. Ardenne  
Istet zur Vorbeugung bei Leistungssport, Altersschwäche, Müdigkeit, Stress und zur Stärkung der Vitalität und der Abwehrkräfte.  
Dieses Verfahren: vom modernen Sauerstoffsystem bis zum Sauerstoff-Konzentrator.  
Dieses ist Ihr kompetenter Partner, wenn es um die nächste Gasanalyse geht.  
**oxycur**  
Veronika Stöltzel  
Dammweg 8, 01471 Berbsdorf  
Tel.: (03 52 08) 28 42

## KOMMT GRATULIEREN

Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

**Ortsteil Freitelsdorf**  
Märtner, Walter Mühlgasse 2 04.08. 75 Jahre  
Hantke, Marianne Straße der Jugend 8 09.08. 85 Jahre

**Ortsteil Kalkreuth**  
Micklich, Erika Großenhainer Str. 10a 23.08. 80 Jahre

**Ortsteil Reinersdorf**  
Müller, Irmgard Kleine Seite 2 05.08. 85 Jahre

**Ortsteil Rödern**  
Günther, Ilse Kirchgasse 4 31.07. 80 Jahre  
Jätzold, Linda Radeburger Str. 44 06.08. 93 Jahre  
Merkwirth, Werner Dorfstr. 19 19.08. 75 Jahre

**Senioren-Pflegeheim der AWO, Rödern**  
Berge, Frieda Ebersbacher Weg 1b 30.07. 94 Jahre  
Müller, Luise Ebersbacher Weg 1b 06.08. 103 Jahre  
Richter, Hertha Ebersbacher Weg 1b 13.08. 97 Jahre



Außerdem gratulieren wir recht herzlich: dem Ehepaar Erich und Hannelore Schäf im Ortsteil Naunhof, Parkstr. 25 am 31.08.2007 zur **Diamantenen Hochzeit**.

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer

## Goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, Verwandten, Freunden und Bekannten ganz herzlich bedanken.

Gertraute & Joachim Gebauer

Naunhof, im Juli 2007



## Heizung zu teuer?

Wir bieten die Alternative: Jederzeit preisgünstiges

## Brennholz

Forstbetrieb Zschorna - Inh. Lutz Krause  
01561 Schönfeld · Freie Scholle 4  
Tel. 03 52 48-8 12 44 · Fax 03 52 48-8 15 55

## Gemeinde Ebersbach

### Amtliche Bekanntmachung Zahlungserinnerung für den Monat August 2007

#### 15.08.2007 - 3. Rate Grundsteuer

Es wird darauf hingewiesen, dass die Gemeindekasse bei verspäteten Zahlungen Säumniszuschläge und Mahngebühren erheben muss.

Um dies zu vermeiden empfehlen wir Ihnen die Teilnahme am Lastschrift-Einzugsverfahren. Bitte geben Sie bei der Überweisung das Buchungszeichen an, damit Ihre Zahlung richtig zugeordnet werden kann.

Bankverbindung der Gemeinde:  
Sparkasse Meißen  
Kto-Nr.: 3046000056,  
BLZ: 85050200

## Gemeinde Ebersbach

### Einstellung der Sprechstunde im Ortsteil Kalkreuth

Den Bürgern des Ortsteiles Kalkreuth teilen wir mit, dass die wöchentliche Sprechstunde in der Ortsteilverwaltung aufgrund der geringen Nutzung ab 01. August 2007 eingestellt wird.

Fehrmann  
Bürgermeisterin

Anzeigenschluß für den nächsten Anzeiger ist der 17.08.2007 · www.dresden-land.de/raz  
Tel. 03 52 08 / 8 08 10 · Fax 03 52 08 / 8 08 11

## Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52  
Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz

im Preis günstig - im Service hoch  
www.ziermann-bestattungen.de

**Staatliches Amt für Ländliche Entwicklung Kamenz**

**Bodenordnungsverfahren Kalkreuth (Feldscheune)**

Gemeinde Ebersbach Landkreis Riesa-Großenhain Verfahrensnummer: 310203

**Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung**

Das Staatliche Amt für Ländliche Entwicklung stellt hiermit die Ergebnisse der Wertermittlung nach § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz i. V. m. § 32 Flurbereinigungsgesetz und § 6 des sächsischen Ausführungsgesetzes zum Flurbereinigungsgesetz fest. Die Grundstückswerte (Abfindungswerte) waren zu ermitteln, um die Teilnehmer wertgleich abfinden zu können. Die Ergebnisse der Wertermittlung wurden den Beteiligten in einer Versammlung am 19.04.2007 in der Gemeindeverwaltung Ebersbach erläutert und anschließend vom 20.04.2007 bis 18.05.2007 in der Gemeindeverwaltung Ebersbach zur Einsichtnahme ausgelegt. Die Ergebnisse sind in den „Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung“, die Bestandteile dieses Beschlusses sind, zusammengefasst. Dieser Feststellungsbeschluss wird öffentlich bekannt gemacht. Die öffent-

liche Bekanntmachung der o. g. Nachweisungen erfolgt hierbei durch Niederlegung zur kostenlosen Einsicht für die am Verfahren Beteiligten in der Gemeindeverwaltung Ebersbach während der allgemeinen Sprechzeiten, mindestens jedoch 20 Stunden pro Woche. Die Niederlegung beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung, sie erfolgt für die Dauer von vier Wochen.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Staatlichen Amt für Ländliche Entwicklung Kamenz, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz erhoben werden. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Feststellung.

Kamenz, 10.07.2007

gez. Balling, Abteilungsleiter

**Bieberach**

**DORFFEST VOM 24.-26.08.2007 IN BIEBERACH**

- 24.08.** 18.30 Uhr Fußball FFw : Dorfjugend  
20.30 Uhr Lampionumzug  
21.00 Uhr Tanz für Jung und Alt  
21.30 Uhr Programm
- 25.08.** 12.00 Uhr Abholung Schützenkönig  
13.00 Uhr Vogelschiessen  
14.30 Uhr Kaffee und Kuchen, Blumenverkauf  
Kinderüberraschung
- 26.08.** 11.00 Uhr Fröhlschoppen  
Sport und Spiel für Jung und Alt



Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt!

Es lädt ein die FFw Bieberach

**Grundschule „Wilhelm Schneller“**

**Bericht der Grundschule „Wilhelm Schneller“ über eine Fahrt nach England**

Das Schuljahr 2006/07 stand wieder im Zeichen unseres Comenius-Projektes. Leider war dies das letzte Jahr unserer 3-jährigen Zusammenarbeit mit Schulen aus England, Norwegen, Spanien und Italien. Alle beteiligten Schulen schätzten das Projekt als wertvolle Ergänzung zum Schulalltag ein und präsentierten auf einem letzten Projekttag in England ihre Ergebnisse. Jede Schule hatte ein Umweltprojekt in ihrer näheren Schulumgebung in Angriff genommen. Unser Beitrag ist die Bachpatenschaft der dritten Klassen über die „Heidelache“.

Vom 22. Mai bis zum 26. Mai weilten nun vier Schüler und zwei Lehrer in England und besuchten die dortigen beiden Partnerschulen. Hier nun ein Bericht nach Tagebuchaufzeichnungen der mitgereisten Schüler. Dies waren Lisa Meißner, Johannes Meinig, Julia Eckwert und Florian Timmermeister. Am Dienstag, den 22. Mai 2007 starteten wir früh an der Grundschule. Von Berlin aus flogen wir nach England. Für alle vier Schüler war es der erste Flug, deshalb waren wir ganz schön aufgeregt. Unsere erste Station war die „St. Lukes“ School in Redbourne. Nach einem kurzen Aufenthalt in der Schule und in einer Klasse lernten wir unsere Gastfamilien kennen. Am Abend fand dann ein kleines Begrüßungsfest in der Schule statt. Ein BBQ und viele Spiele waren vorbereitet. Wir spielten auch Cricket, ein englisches Nationalspiel. Am Mittwochmorgen trafen wir uns wieder in der Schule. Alle waren nun da. Auf einer Schülerversammlung stellten wir uns vor. Dann nahmen wir in verschiedenen Gruppen an kleinen Projekten teil. Wir pflanzten auch wieder einen Baum an jeder Schule. Am dritten Tag unseres Besuches führen wir in zwei kleinen Bussen in Richtung Süden nach Plaistow, unserer zweiten Partnerschule in England. Unterwegs stoppten wir an einer Papierfabrik. Dort wird Papier aus alten Kopien, die Schüler sammeln,

hergestellt. Nach einer interessanten Führung, machten wir selbst ein kleines Stück Papier. Weiter ging unsere Fahrt vorbei an London. Am Nachmittag erreichten wir endlich Plaistow. Es ist eine kleine Schule mit 140 Schülern in einem sehr kleinen Dorf. Um die Schule ist viel Grün. Typische englische Sandwiches waren unser Lunch. Nette Gastfamilien nahmen uns hier auf. Am Freitag nahmen wir wieder am Unterricht teil und es hat viel Spaß gemacht. Wir haben neue Freunde kennen gelernt und haben versucht uns mit ihnen zu verständigen. Es hat ganz gut geklappt. Auch hier war eine Schülerversammlung und wir haben uns auf Englisch vorgestellt. Julia hatte heute Geburtstag und alle haben „Happy Birthday“ für sie gesungen. Die Gastfamilie hat dann mit ihr gefeiert. Leider war der Sonnabend schon unser letzter Tag. Es hieß sehr früh aufstehen, denn wir wollten mit dem Zug nach London fahren. Der Abschied fiel nicht leicht.

In London „Victoria Station“ angekommen gaben wir das Gepäck ab und begannen eine Stadtrundfahrt, die wir oft unterbrachen, um uns interessante Orte anzuschauen. Viele kannten wir schon aus dem Englischunterricht und nun sahen wir sie in Wirklichkeit. Beeindruckt waren wir vom „London Eye“. Karten hatten wir schon, aber es war kaputt. Was für eine Enttäuschung! Na erst mal einen Hotdog essen. Und plötzlich lief das „Eye“ wieder. Wir stellten uns schnell an und brauchten nicht lange warten. Eine beeindruckende Fahrt begann. In 28 Minuten konnte man viel von London sehen. Danach setzten wir unsere Stadtrundfahrt fort und besuchten den Tower und die Tower Bridge. Mit fast einer Stunde Verspätung startete dann unser Flugzeug wieder zurück nach Berlin. Mitternacht konnten wir endlich unsere Eltern begrüßen. Die Tage in England waren für uns ein tolles Erlebnis.

**Kindertagesstätte „Röderspatzen“**

**Kindergartenfest**



Am Freitag, den 15.06.07, fand unser jährliches Kindergartenfest statt. Um 15.30 Uhr begann die Vorführung der

Kinder für die Eltern. Alle 3 Gruppen sangen ihre Lieblingslieder in passenden Kostümen und tanzten dazu. Mit Ende des Programms hörte nun endlich auch der Regen auf und das Fest konnte im Garten mit Spielen, Hüpfburg und Grill weitergehen. Dank der vielen Sachspenden konnte bei der Losbude jedes Los gewinnen. Der diesjährige Hauptpreis, ein Wellensittich, wurde unter großem Jubel der jungen Gewinnerin Charlotte überreicht. Die von den Eltern vorbereiteten Salate schmeckten zu den Würstchen und Steaks so lecker, dass alle Schlüssel leer gegessen wurden. Gegen 20.00 Uhr endete unser schönes Fest und wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal bei allen fleißigen Helfern und Spendern, die dieses tolle Fest erst möglich gemacht haben.

Elternrat der Kindertagesstätte „Röderspatzen“



**AWO Altenpflegeheim Rödern**

**Sommerfest und Regenwetter**

Fast schon zur schlechten Tradition geworden ist, dass es regnet wenn die Bewohner des AWO Altenpflegeheim Rödern feiern. So war uns auch dieses mal der Wettergott zu unserem Sommerfest am 28. Juni nicht gerade freundlich gesinnt. Es regnete schon seit dem Vormittag und so war klar, daß wir leider im Haus feiern müssen. Gefreut hatten wir uns auf einen schönen Sommertag, leider war das nicht der Fall. Aber wir ließen uns die gute Laune dadurch nicht verderben. Sogar die Röderspatzenkinder nahmen die Regentropfen in Kauf und kamen um die erste Rundfahrt am Nachmittag mit der Großenhainer Straßenbahn zu drehen. Als Dank für unsere Einladung gab es ein kleines musikalisches Programm, das gleichzeitig der Auftakt für unser Fest war. Ab und zu ließ sogar der Regen nach und die Bewohner und unsere Gäste

konnten trocken in die Bahn zur Rundfahrt durch Rödern einsteigen. Wer nicht mitfahren wollte, konnte sich die Zeit mit essen und trinken vertreiben, oder das Tanzbein zu toller Stimmungsmusik schwingen. Für diese sorgte, wie auch schon im vergangenen Jahr, der Elbetaler Frank Hofert. Oder man besuchte in unserer Cafeteria, Herrn Rudolf und Frau Kutzner aus der Apotheke Radeburg und ließ sich dort kostenlos den Blutzucker oder den Cholesterinspiegel messen. Und da so ein Fest ohne Sponsoren kaum durchführbar ist, möchten wir uns ganz herzlich bei der Gärtnerei Lauterbach, dem Edeka Markt Lookg und bei der Bäckerei Faust für die Unterstützung bedanken. Ein Dankeschön auch an alle Kollegen, durch die dieser Nachmittag zu einem Erlebnis für die Bewohner wurde.

K. Thieme

**Country-Club Cunnersdorf e.V.**

**17. Badewannenrennen in Cunnersdorf**



Was wäre ein August ohne das „Badewannenrennen“ in Cunnersdorf?

Schon zum 17. mal gibt es das lustige Spektakel im kleinen Ortsteil.

Wir hoffen, dass nach 2-jähriger Pause die „Hundstage“ wieder einmal zum richtigen Zeitpunkt eintreffen. Wir hatten zwar im Jahr 2006 zum Tag des „Rennens“ noch das Glück ohne Regen unser Fest zu feiern, hatten aber im Vorfeld einige Bauchschmerzen. Allerdings war das Wasser für einige Teilnehmer, vor allem für die Kinder, dann doch zu kalt und so gab es nicht in allen Kategorien Starter. Nun hoffen wir alle ganz stark, dass es in diesem Jahr wieder besser wird und würden uns freuen, wenn wieder mehr Kinder und vor allen Dingen auch Frauen an den Start gehen würden. Diejenigen, die schon einmal aus eigener Kraft, die Wanne bis ins Ziel gebracht haben, fanden es zwar anstrengend aber toll. Also „Mutige“ startet einfach einmal mit.

Es gibt tolle Preise zu gewinnen und Spaß ist garantiert. Das 17. Badewannenrennen startet am Sonntag, 05. August 2007, 14.00 Uhr auf der „Großen Röder“ zwischen Freitelsdorf und Cunnersdorf. Am Startplatz verkaufen die Mitglieder des „Jugendtreffs“ Cunnersdorf gut gekühlte Getränke. (Wir hoffen, dass nicht wieder Glühwein gewünscht wird.)

Also Badesachen eingepackt und ein paar wassertaugliche Schuhe dazu und dann ab in eine Zinkbadewanne aus Omas Zeiten. Parkplätze sind wie immer kostenlos und der Eintrittspreis stabil, wie in den Vorjahren 1,- €, Kinder bis 14 Jahre frei. Bis zur Siegerehrung auf dem Platz des Country-Clubs gibt es Unterhaltung und für die Kinder eine Hüpfburg. Für das leibliche Wohl sorgen die Organisatoren mit vielen freiwilligen Helfern, denen unser besonderer Dank gilt. **Also unbedingt vormerken:** Sonntag, 05.8.2007 – Badewannenrennen- Cunnersdorf.

Die Mitglieder des Country-Clubs Cunnersdorf e.V.

**Kindergarten Kalkreuth**

**Zeit der Entspannung**

Am 19. Juni 2007 lud der Kindergarten Kalkreuth, die Barmer und der Kneippverein zu einem Abend der Entspannung ein. Es ging an diesem Abend um aktive und dynamische Entspannung und Bewegung, um die Stärkung der Konzentration, um bessere Körperhaltung und um die Selbstwahrnehmung. Frau Partuscheck vom Kneippverein gestaltete die Praxis und Theorie sehr interessant, vor allem mit ganz einfachen Mitteln, so dass man es auch zu Hause mit den Kindern, ohne großen Aufwand, umsetzen kann. Schade, dass nur so wenige Eltern das Angebot wahrnahmen.



**Abschlussfahrt = Übernachtungsfahrt**

Am 28. Juni 2007 waren die Kinder der großen Gruppe schon etwas aus dem Häuschen, denn heute sollte ihre Abschlussfahrt stattfinden. Doch wohin??? Frau Bellmann, die Erzieherin der Schulanfänger hatte es noch nicht verraten, sondern den Kindern nur gesagt, dass sie gerne Möhren und Brot mitbringen dürfen. Nun wurde spekuliert, wohin die Fahrt gehen könnte. In den Zoo? Ins Tiergehege? Das Geheimnis wurde erst gelüftet, als um 9 Uhr ein Kremser vor dem „Zwergenland“ hielt. Dann hieß es einsteigen und Kette vorhängen, denn nun begann die Fahrt nach Weßnitz auf den Reiterhof von Frau Hirsch. Die Kinder erlebten einen schönen Vor-

mittag in Weßnitz, Frau Hirsch zeigte den Kindern alle Tiere auf ihrem Hof und beantwortete die vielen Fragen. Danach ging es auf den Reitplatz, alle Kinder und sogar Frau Bellmann und Frau Klut konnten auf einem Pferd an der Longe reiten, das hat allen großen Spass gemacht. So ein Tag an der frischen Luft macht natürlich ganz schön hungrig, aber auch dafür war gesorgt. Der Grillmeister, Herr Bellmann, machte sich gleich daran für die hungrigen Mäuler leckere Würstchen zu grillen. Es war eine schöne, erlebnisreiche Abschlussfahrt, und die Krönung des Tages war für die Großen, dass der Mittagsschlaf einmal ausfiel.

**Zuckertütenfest**

Im „Zwergenland“ in Kalkreuth wurde am 5. Juli 2007 das Zuckertütenfest gefeiert. Die Schulanfänger führten ein schönes Programm auf, es wurde die „Vogelhochzeit“ nach gespielt, Gedichte aufgesagt und Lieder gesungen, die über die Schulzeit, die ja nun bald beginnt, handelten. Die Mühe hatte sich wirklich gelohnt, denn den Eltern hat das Programm sehr gut gefallen. Doch was den Kindern einfach nicht aus dem Kopf ging, war die Frage,

ob denn nun Zuckertüten gewachsen waren oder nicht. Es war ja nun wirklich kein schönes Zuckertütenwetter, mal zu trocken, dann wieder viel zu nass... Um endlich Gewissheit darüber zu bekommen, machten sich alle Kinder mit ihren Eltern auf den Weg in den Garten. Am Baum vom letzten Jahr hing nur eine kleine aufgeweichte, das sah wirklich nicht gut aus. Doch die Kinder suchten eifrig weiter, an den anderen Bäumen im Kindergarten und tatsächlich, weiter hinten an einem Baum hing

**Fliesenleger Moritzburg**  
Inh. Patrick Wagner  
**Fliesen ♦ Platten ♦ Mosaik**

- ♦ Verlegung von Fliesen und Platten ♦
- ♦ Natursteinarbeiten ♦
- ♦ Individuelle Beratung und Gestaltung ♦
- ♦ Mosaikverlegearbeiten ♦

Kötzschenbrodaer Str. 17 ♦ 01468 Moritzburg  
Tel. 03 52 07/8 21 06 ♦ Fax - 9 94 00 ♦ Mobil 01 74 / 3 05 12 62  
www.fliesenleger-moritzburg.de



alles voller Zuckertüten. Doch wie sollte man da nur heran kommen, die Tüten hingen so weit oben. Mit Hilfe der starken Papas und einer Leiter konnte dann jedes Kind seine Zuckertüte fest in die Arme schließen. Dann ging es zum gemütlichen Teil des Abends über, es wurde gegrillt, getrunken und geplaudert. Die Kinder spielten zusammen und anschließend gab es noch einen Lampionumzug durch Kalkreuth.

Leider meinte es Petrus nicht so gut mit dem Wetter, dass das geplante Zelten und Baden ausfallen musste. So wurde im Kindergarten übernachtet, aber auch das hat den Kindern sehr gut gefallen. Die Kinder und deren Eltern bedanken sich noch einmal ganz herzlich bei Frau Bellmann, für ihre Arbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!

Manuela Noeske, Elternvertreter

**Vorhang auf zum Gardinenkauf!**

- Gardinen
- Rollos
- Fallstores

**Farbenhaus Schiefner**  
**KRAUTOL**

Dresdner Str. 52  
01471 Radeburg  
Telefon: 03 52 08 / 2347

**Blutspende**  
**Spende Blut – rette Leben**

Fassen Sie sich ein Herz und kommen auch Sie zur nächsten Blutspendeaktion am **Donnerstag, 16. August 2007** 15:30 – 19:00 Uhr in der Grundschule Kalkreuth

DRK-Blutspendedienst Sachsen  
**SOMMERAKTION 2007**  
**Rundflüge für Blutspender**

Als Dank für die Unterstützung in dieser schwierigen Zeit werden unter allen Blutspendern, die im Juli und August Blut spenden, Rundflüge mit kleinen Sportflugzeugen über Sachsen verlost. Mit etwas Glück kann man unsere schöne Heimat aus der Vogelperspektive bewundern.

**5. Welche Leistungen sind bei einer Bestattung unbedingt notwendig? (Teil 2)**

Das Krematorium liefert eine kostenlose Aschekapsel, so dass eine Überurne nicht zwingend nötig ist. Diese sieht zwar schöner aus, verursacht aber auch höhere Kosten. Man sollte sich ebenso nicht irritieren lassen, wenn der Bestatter verdeckt fragt, ob der Verstorbene denn nicht mehr wert sei, wenn man sich für einen preisgünstigen Sarg entscheidet. Überdenken Sie Ihre finanziellen Verhältnisse.

Es ist ratsam, eine Person des Vertrauens (Freunde, Bekannte, ferne Verwandte) mitzunehmen, die nicht unmittelbar von dem Sterbefall betroffen ist.

**Sie erreichen uns Tag und Nacht in:**

Großenhain, Klostergasse 8	Tel.: (0 35 22) 50 91 01
Riesa, Stendaler Str. 20	Tel.: (0 35 25) 73 73 30
Meißen, Nossener Str. 38	Tel.: (0 35 21) 45 20 77
Nossen, Bahnhofstr. 15	Tel.: (03 52 42) 7 10 06
Weinböhla, Hauptstr. 15	Tel.: (03 52 43) 3 29 63
Radebeul, Meißner Str. 134	Tel.: (03 51) 8 95 19 17

**Städtisches Bestattungswesen**  
**Krematorium Meißen**

Filiale  
Großenhain

**Friedenshöhe Radeburg**

**„Die Marktfrauen luden ein“  
zum Sommerfest auf der Friedenshöhe am 29.06.07**

Zu einem bunten Markttag benötigt man Marktstände. Diese konnten mit Hilfe des Gewerbevereins und der Stadt Radeburg angemietet werden. Dafür nochmals ein herzliches Dankeschön. In der Küche herrschte Hochbetrieb fürs Festessen und viele fleißige Hände werkten im Freigelände. Pünktlich zur Markteröffnung um 15:30 Uhr war eine wirkungsvolle Marktatmosphäre geschaffen.

Zur freundlichen Begrüßung der Bewohner und Gäste verteilte Frau Mai mit ihrer Kollegin Frau Förster im historischen Schaffner-Outfit, die Schaffnerentasche als Highlight, die Eintrittskarten zum Sommerfest.

Vor dem Haus lockten die Marktfrauen nicht nur mit ihrem Warenangebot, sondern auch mit ihrer traditionellen Marktkleidung in Bluse, Rock, Schürze und Häubchen. „Marktschreier“ boten lautstark ihre Ware feil und alles zum Nulltarif. Doch schnell verstummten sie, denn alle Marktstände waren von interessierten Bewohnern und Gästen umlagert.

Nun war keine Zeit mehr für „Werberufe“, so viel Kundschaft wollte bedient werden und es machte richtig Spaß. Der 1. Marktstand „Erlebniswelt-Kaffee“ hielt was er versprach. Man hatte die Wahl: Kaffeegenuss aus der Kaffeemaschine oder wie zu „Großmutterzeiten“ im Porzellanfilter und immer kochendes Wasser zugeben. Das ging zwar langsam, aber man hatte die Freude der Erinnerung. Zum Kaffee wurden frisch gebackene Waffeln herangezogen. Diese Waffeln waren der „Renner“. Dieses Gebäck wurde je nach Wunsch mit Nutella oder Konfitüre bestrichen. Die selbstgebackene Konfitüre wurde vom Marktstand nebenan geliefert. Es war manch guter Ratschlag der Bewohner zu hören. Bei der Verkostung sollte die Frucht „erschmeckt“ werden. Doch Süße macht durstig, deshalb hatten diese Marktfrauen auch frisch gepresste und gemixte Fruchtgetränke im Angebot. Wer Appetit auf was Herzhaftes hatte,



besuchte den 3. Marktstand. Die Kräuterfrauen dort reichten Brot mit Kräuterquark oder Kräuterbutter. Und wieder wurde erzählt, welcher Speise man damit die richtige Würze geben oder gegen welche Krankheit diese Kräuter verwendet wurden.

Auch der Heimat- und Naturverein Promnitztal stellte sich an einem Stand vor. Hier bot Herr Herklotz eine Schauvorführung zum „Buttern“. Dazu goss er den von der Milch abgeschöpften Rahm in das Butterfass und drehte ohne Unterbrechung.

Herr Herklotz wurde beim Drehen des frisch gebackenen Butterfasses zeitweise von wissbegierigen Zuschauern abgelöst. Das Buttern bot natürlich viel Gesprächsstoff, insbesondere bei den Bewohnern, welche selbst früher das Butterfass kurbelten. Viele Interessenten versammelten sich auch vor dem Töpferstand bei Frau Hopf und Frau Meinsch. Hier war zu sehen, wie mit geschickten Händen aus Ton etwas Kunstvolles geformt wurde. Viele Unikate waren zu bewundern. Wer Lust und Mut hatte, töpferte selbst etwas. Frau Munke, die in unserem Haus ein

Vorbereitungsjahr für die Krankenpflegeschule absolviert, erfuhr am Klöppelsack ebenfalls viel Bewunderung für ihre Handarbeitstechnik. Auch deshalb, weil sie als junger Mensch diese erzbirgische Handarbeitstechnik pflegt.

**Großdittmannsdorf**



**Neues vom „Grün Unter“**

Unser Doppelkopf-Spielverein hat einen neuen Schützenkönig – Thomas Müller aus Großdittmannsdorf. Er wurde am 14. Juli während unseres Sommerfestes gekrönt. Die Freude war natürlich riesig, weil Thomas erst seit diesem Jahr Mitglied im Spielverein ist.

Das Sommerfest war wieder einmal eine gelungene Veranstaltung. Sie begann mit dem Abholen unseres Schützenkönigs von 2005 und Ehrenvorsitzenden Gerhard Zschaschel. Die Kutsche von Familie Bürger und die Vereinsfahne waren dabei ein wichtiger Bestandteil. Bei guter Bewirtung im Gasthof „Strauß“ und Musik durch unseren Spielfreund Bernd Funke wurde bis spät in die Nacht das Tanzbein geschwungen. Vielen Dank an alle Organisatoren.

Frau Schmidt

**Moritzburg**

**3. Straßenfest auf der Schloßallee Moritzburg**



Die Gewerbetreibenden und Vereine laden alle Moritzburger, Gäste und Freunde zum diesjährigen Straßenfest am 18.8.2007 ganz herzlich ein. Die Schloßallee wird am diesem Tag zur Festmeile vom Käthe-Kollwitz-Platz bis zum Landgasthof. Wir begrüßen Sie ab 13.00 Uhr und haben wieder viele Überraschungen für groß und klein vorbereitet. Die Kindergruppen „Ponickauer Quirlis“ und die Artistikgruppe vom Mohrenhaus werden auftreten. Sportliche Herausforderungen zum Mitmachen,

ein Prinzessinnenquiz, ein Zauberer, Kinderschminken, Hüpfburg u. v. m. wird für die Kinder geboten. Die Großen können ihre Brillen im Windkanal testen oder Probemassagen genießen. Um 19.00 Uhr wird es auf einer der Bühnen eine große Modenschau geben. Am Abend kann auf der Schloßallee wieder getanzt und gefeiert werden. Dazu legen auf 2 Bühnen die DJ's auf. Für die kulinarische Umrahmung sorgen unsere Moritzburger Gastronomen mit vielen Leckereien.

**Medingen**

**15 Jahre Jugendfeuerwehr & 10. Rödertalpokal**

Im Juni beging unsere Jugendfeuerwehr ihr 15. Gründungsjubiläum. Aus diesem Anlass fand gleichzeitig der Wettkampf um den Rödertalpokal in der Gruppenstaffette statt. Neun Feuerwehren mit 15 Mannschaften gingen in verschiedenen Altersklassen an den Start. Trotz sengender Hitze wurde bis zum umfallen gekämpft. Egal ob beim Knoten binden, beim laufen oder Schläuche kuppeln. Es wurde niemanden etwas geschenkt. Um so trauriger war jeder dann wenn die Wertungsrichter Strafskunden wegen diverser Mängel verhängen mussten. Punkt 12 Uhr war dann die Siegerehrung. Die Medinger JFW belegte in der AK 15 einen hervorragenden 2. Platz von 10 Mannschaften. Nur 0,5 Sekunden hinter Großkrammsdorf kam unsere Team ins Ziel. Das war Spitze! Nach dem Mittagessen gab es dann noch Spiele und Spaß für Groß und Klein. Die Beteiligung hielt sich dabei sehr in Grenzen. Sicher war die großen Hitze Schuld.

Gegen 16 Uhr besuchte uns dann noch eine Delegation aus der Partnergemeinde Willstätt und die benachbarten Jugendwehren kamen zum gratulieren. Der Wehrleiter und der Jugendwart gingen noch mal kurz auf die Entwicklung der JFW ein. Hervorgegangen aus der AG „Junge Brandschutzhelfer“ begann Richard Chalmakoff mit dem Aufbau der Jugendgruppe. Dann übernahm Helmut Kalfa als Jugendwart das Zepher. Nach einer kleinen Pause belebten dann Thomas Schramm und Andre Vogel die Jugendwehr neu. Mit aktuell 10 Mitgliedern sind noch freie Kapazitäten. Unsere Jugendwarte Marc Börner, Ingolf Schramm und Nicole Trümper würden sich über Zuwachs freuen. Ein herzlicher Dank geht an alle die uns über Jahre unterstützt haben. Zum Jubiläum geht ein besonderer Dank an die vielen fleißigen Muttis und Kameraden die bei der Essenausgabe und der Versorger, sowie Auf- und Abbau mitgemacht haben. Danke auch an „Ofri-Klengel“ und die Firma „Rollendes Gastmahl“ aus Radeburg.  
J. Klimpel, Wehrführer

**WASCHBÄR**  
www.ihr-waschbaer.de Inh. Walter Pfeifferkorn  
· Wäscherei · chemische Reinigung · Änderungsschneiderei  
· Bügel- und Mangelservice · Bettenreinigung · Schaffellreinigung  
Annahme von: Schuhreparaturen · Teppich- und Lederreinigung  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30 - 18.00 Uhr  
Großenhainer Str. 11 · 01471 Radeburg · Tel. 03 52 08 / 3 07 65  
Hauptgeschäft: Hauptstr. 24 · 01445 Radebeul · Tel./Fax 03 51 / 8 30 91 88

**Agro Landschafts- & Tiefbau GmbH Radeburg**  
• Landschaftsbau  
• Erd-, Entwässerungskanal- und Abrißarbeiten  
• Nutzfahrzeugservice, LKW- und PKW- Wäsche  
Königsbrücker Str. 30 01471 Radeburg Tel. (035208) 368-0 Fax (035208) 36822

**Annahme von Äpfeln und Birnen ab 13.08.2007**  
**OESE** K E L T E R E I  
Weixdorfer Str. 9 01458 Ottendorf-Okrilla OT Medingen  
Telefon: 03 52 05 / 5 42 71  
Telefax: 03 52 05 / 5 42 71  
Funk: 01 75 / 5 42 47 74  
www.oese.net  
Öffnungszeiten: Mo.+Mi. 9-19 Uhr · Di. 15-18 Uhr · Sa. 8-12 Uhr  
Säfte · Nektare · Fruchtsaftgetränke · Weine

**40 Jahre RÖMERTOPF**  
Ideen für die natürliche Küche  
Im August gibt es auf den Jubiläumstopf für alle 40-jährigen **Rabatt 20%**  
**Präsent MÜNNICH**  
035205/4041 \* 035205/4044  
schenken@praesent-muennich.de  
Bahnhofstraße 27 \* Südbahnhof \* 01458 Ottendorf-Okrilla

**Sie suchen eine Werkstatt...**

**Extras für Ihren Urlaub**

- >> Miete mobiles Navigationssystem **5,- €\***
- >> Miete Grundträger (versch. Modelle) **2,- €\***
- >> Miete Dachbox **3,- €\***
- >> Miete Fahrradhalter (für Grundträger) **2,- €\***

(\*pro Tag)

**...mit Zubehöervermietung?**

**bis 30.08.2007: Urlaubsscheck kostenlos für alle Modelle**  
Tel.: 0 35 22 / 5 15 50

**AUTOHAUS WACHTEL**  
mehr Erlebnis: [www.carmen-cars.de](http://www.carmen-cars.de)  
01561 Kalkreuth · Großenhainer Straße 37a  
Tel. 0 35 22 / 5 15 50 · Fax 0 35 22 / 5 15 50

**FEHRE - TIEFBAU**  
Pflasterarbeiten in Natur- & Kunststein  
Tiefbau · Abriss · Entwässerungsarbeiten  
Gestaltung von Außenanlagen · Regenwasserzisternen  
**Granitpflasteraktion!**  
Granitkleinpflaster inkl. Verlegung ab 42,- Euro/m<sup>2</sup> (versch. Granitfarben möglich)!  
Philippstraße 10 · 01900 Großröhrsdorf  
Tel. 03 59 52 - 42 91 15 · Fax 03 59 52 - 4 89 84  
www.fehre-tiefbau.de

**Tinte leer? www.kopierschmidt.de**  
**Kopierbüro Schmidt Radeburg**

**PREFA** DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!  
**Ulbricht** Klempnerei  
Skasauer Straße 2 · 01558 Großenhain · www.klempnerei-ulbricht.de  
e-mail: info@klempnerei-ulbricht.de  
(0 35 22) 50 87 62

**Görne** GmbH & Co. KG  
**DACHDECKERMEISTER**  
01471 Radeburg · Anbaustraße 24  
Telefon (03 52 08) 27 16 · Fax (03 52 08) 9 21 10  
• Ausführungen aller Arten von Dacharbeiten ·  
• Schornstein – Dachklempnerarbeiten/Gerüstbau ·

**Lutz Kölling**  
Heidestraße 4a · 01561 Bieberach  
Tel. 03 52 48 / 84 30 · Fax 03 52 48 / 84 343  
Unsere Dienstleistungen  
• Heizung- und Sanitärinstallation  
• Service, Wartung und Reparatur an Heizungs- und Sanitäranlagen  
• 24-Stunden-Havarie Service  
• Erstellung von Gas-, Öl- und Flüssig-gasanlagen sowie für Festbrennstoffe  
• Wärmepumpenanlagen  
• Schornsteinsanierung  
• Solaranlagen  
• Brennwerttechnik  
• Komplettbäder

Fachbetrieb für:  
• Heizung  
• Sanitär  
• Klimatechnik  
• Rohrleitungsbau  
• Solaranlagen  
• Brennwerttechnik  
• Komplettbäder

**Tennis in Medingen !!!**  
Wiedereröffnet seit **01.06.07**  
Ob als Gastspieler oder Mitglied, jeder ist Willkommen. Auch Kinder und Jugendliche werden betreut.  
Jeden Samstag von 09:00 – 12:00 Uhr Schnupperkurse!  
Wo: Zwischen Grundschule Medingen und Fußballplatz  
Kontakt: Tel. 035205 71980  
www.tennisclub-roedertal.de